

Extertal Spiegel

Das Info-Magazin von Marketing Extertal e.V.

02 | Juli 2023

www.marketing-extertal.de



- Eine neue Schützenära bricht an
- Die Dorfgemeinschaft Silixen feiert
- Spannende Aufgaben unserer Förster
- Auf ein Mineralwasser mit dem Freibadverein
- Veranstaltungen: Was ist los im Extertal?
- Neue Sportarten für Groß und Klein

SINCE 1931

METZGEREI



HANNOVER

FAMILY BUSINESS

Dirk Hannover
Fütiger Straße 28
32699 Extertal
Tel.: 05262/2501
fleischereihannover.de

- Metallzäune, Holzzäune, Toranlagen, Pergolen & Carport
- Arbeiten rund um den Garten
- Verbundstein & Platten verlegen
- Beseitigung von Sturm- und Unfallschäden
- Beratung vor Ort



Zaun & Gartenbau OTTO

32699 Extertal
Tel. 05262/1837 & 05262/3664
Mobil 0171 / 833 00 34
www.zaunbau-otto.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir sagen Dankeschön und Herzlich Willkommen!

Nach 12 Jahren bei Marketing Extertal haben wir uns dieses Jahr leider von Julia Stein verabschieden müssen. In dieser Zeit hat sich der Marketingverein überaus positiv entwickelt und ist unter anderem zum Aushängeschild für unsere schöne Gemeinde geworden. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Julia bedanken, die stets mit viel Herzblut und Engagement dazu beigetragen hat. Wir wünschen ihr für ihre weitere berufliche und private Zukunft viel Erfolg, Freude und alles Gute.

Nun ist es an der Zeit ein neues Kapitel aufzuschlagen. Nadine Rödiger hat offiziell zum 01.06. die Stelle von Julia übernommen. Nach einer gemeinsamen Einarbeitungszeit ist Frau Rödiger nun die neue Geschäftstellenleitung. Wir, der Vorstand vom Marketingverein, freuen uns eine gebürtige Extertalerin als Nachfolgerin gewinnen zu können. Nach 20 Jahren ist Frau Rödiger wieder in der alten Heimat angekommen und freut sich auf ihre neue Aufgabe. Im Zuge der Neubesetzung möchten wir gleichzeitig um etwas Nachsicht bitten wenn nicht gleich alles von Anfang an „flutscht“ oder auch mal etwas länger dauert.



Der Vorstand des Marketing Extertal e.V. bei der Jahreshauptversammlung auf dem Breidingsberg in Almena

Es gibt noch eine weitere Personaländerung, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung mussten wir Stefan Dubbert verabschieden, der für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stand. Wir danken ihm herzlich für seine ehrenamtliche Vorstandsarbeit.

Seinen Posten hat Dorothee Ewers übernommen und unterstützt nun den Vorstand. Wir freuen uns, auch da jemanden gefunden zu haben, der sich ehrenamtlich engagieren möchte. Ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz wären viele Projekte nicht umzusetzen.

Wir, das heißt Andrea Christianssen, Stefanie Brakemeier, Ulrike Frevert, Richard Tölle, Dorothee Ewers, Lars Pieper und als beratendes Mitglied Bürgermeister Frank Meier, haben stets ein offenes Ohr für jede Anregung, Kritik oder Information. Im Vordergrund steht dabei immer die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen, Dorfgemeinschaften und Ehrenamtlichen. Es hat sich also viel getan in letzter Zeit und wir freuen uns auf neue Herausforderungen und die Umsetzung vieler Projektideen. Lassen Sie uns gemeinsam das Extertal fördern und noch lebenswerter machen.

Euer

Vorstand vom Marketingverein

Marketing Extertal e.V.

Mittelstraße 10–12
32699 Extertal
Fon 0 52 62 / 99 68 24
marketing-extertal@t-online.de
www.marketing-extertal.com

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Mittwoch 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Freitag 10 bis 12 Uhr

Der Extertal Spiegel erscheint in:

Almena, Alverdissen, Asmissen, Bösingfeld, Bremke, Egge, Eimke, Flakenholz, Goldbeck, Göstrup, Grunenhagen, Hagendorf, Hummerbruch, Kükenbruch, Laßbruch, Linderbruch, Linderhofe, Lüdenhausen, Meierberg, Nalhof, Nösingfeld, Reine, Reinerbeck, Rott, Schevelstein, Schönhagen, Schwelentrup, Sliixen, Sonneborn.

Auslagestellen:

Aerzen: Cindy's Back Oase, Twinfit. **Friedrichshöhe:** Seniorenzentrum Berghof. **Krankenhagen:** Raiffeisen-Tankstelle Krankenhagen. **Rinteln:** Bäckerei Dreimann, Tourist Info/ Pro Rinteln. **Lüdenhausen:** Blumen Buschmeier. **Dörentrup:** Blumen-Karl, Bäckerei Die Backstube. **Humfeld:** Reiterstuben, Bäckerei Fröbrich. **Bega:** Bäckerei Dierig, Schweinerei. **Barntrup:** PM-Tankstelle, Bäckerei Dreimann, Fleischerei Buddeberg, Fleischerei Tönebön, Bäckerei Fröbrich, Eiscafé Fantasy. **Bremke:** Shell-Tankstelle.

Impressum

Herausgeber: Marketing Extertal e.V.
E-Mail: marketing-extertal@t-online.de

Druck: up Druck Hameln
www.hameln-druckt.de

Auflage: 8.500 Exemplare

Nächste Ausgabe: September 2023

JÜRGEN freut sich auf Nadine Rödiger

Stadtwerkenergie und Marketing Extertal e.V. setzen erfolgreiche Zusammenarbeit fort



Text & Foto: Stadtwerkenergie Lemgo

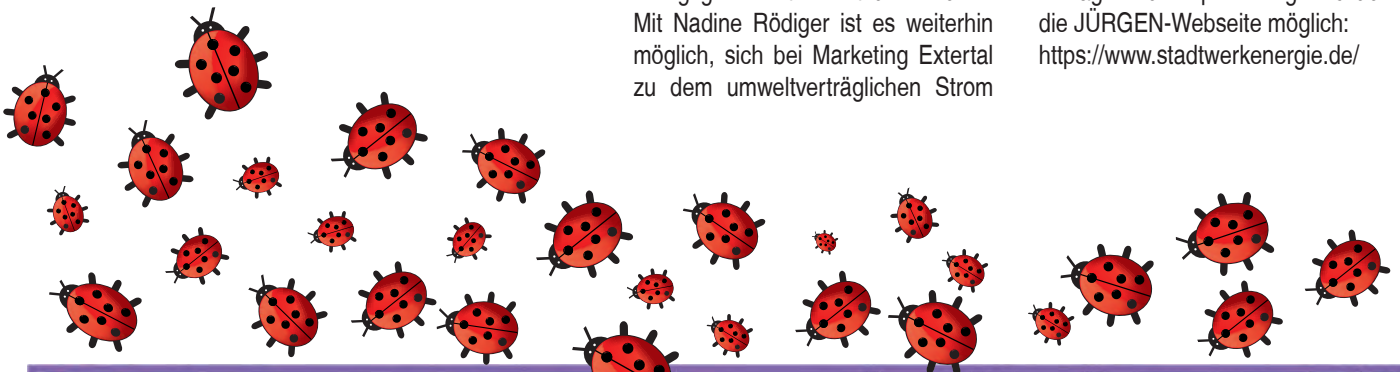
Extertaler setzen klar auf Strom und Gas von hier – von JÜRGEN! Denn für diese Energie der Stadtwerkenergie Ostwestfalen Lippe GmbH haben sie eine kompetente und freundliche Ansprechpartnerin direkt vor Ort. Bisher war Julia Stein als Geschäftsführerin des Vereins „Marketing Extertal“ für alle Strom- und Gaskundinnen da, doch jetzt startet sie als Lehrerin in eine neue berufliche Zukunft. Bei Marketing Extertal ist JÜRGEN dennoch weiterhin in den besten Händen: Marketingfachfrau Nadine Rödiger hat die fachkundige Beratung und Betreuung der JÜRGEN-Interessenten und Kunden gerne von ihrer Vorgängerin übernommen. „Julia Stein gilt unser herzlicher Dank für die jahrelange tolle Zusammenarbeit“, erklärt Frank Lohmeier von der Geschäftsführung der Stadtwerkenergie Ostwestfalen-Lippe GmbH. „Wir wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute für ihren weiteren beruflichen Werdegang! Zugleich freuen wir uns darauf, mit ihrer Nachfolgerin, Nadine Rödiger, unsere gemeinsame JÜRGEN-Erfolgsgeschichte fortzuschreiben.“ Mit Nadine Rödiger ist es weiterhin möglich, sich bei Marketing Extertal zu dem umweltverträglichen Strom

aus der Region und dem klimaneutralen Erdgas von JÜRGEN beraten zu lassen. Allen Neukunden hilft sie zudem beim Vertragsabschluss – auch den weiteren Wechselservice koordiniert sie gerne. Und wer schon längst JÜRGEN-Strom und -Gas bezieht, kann sich mit individuellen Fragen ebenfalls an sie wenden. Bei allen Anfragen und Aufgaben wird Nadine Rödiger vom JÜRGEN-Kundenzentrum in Lemgo engagiert unterstützt: Das Team im Lemgoer Kundenzentrum ist mit seiner ganzen Erfahrung für die Extertaler JÜRGEN-Kunden da. Selbstverständlich fördert JÜRGEN auch zukünftig die Vereine und schöne Events in Extertal: „Ob Sport, Bildung, Soziales oder Kultur – unser Engagement ist vielfältig“, berichtet Hauke Hillebrenner von der Geschäftsführung. „Wenn ein Projekt vielen Menschen zugutekommt, die örtliche Gemeinschaft unterstützt und zu uns passt, fördern wir dieses gerne.“

Anfragen zum Sponsoring sind über die JÜRGEN-Webseite möglich: <https://www.stadtwerkenergie.de/>

Stadtwerkenergie
OSTWESTFALEN-LIPPE

JÜRGEN
Strom und Erdgas von hier.



Von Chinesenbärten und Polterholz

Was beinhaltet eigentlich die Tätigkeit eines Försters und was hat es mit den Holzstapeln auf sich?

Einspurig führt der Waldweg kurz hinter Reine in den Wald des Landesverbandes. Der für die Wälder des Landesverbandes in Extertal zuständige Förster Thomas Fritzscheimer nimmt uns mit und erzählt, was im Stundenplan eines Försters alles auf dem Programm steht.

„Im Winter ist Erntezeit. Die Holzerte ist beendet im Frühjahr, wenn die Bäume Saft ziehen“, erklärt Fritzscheimer.

Das im Winter von den Forstwirten geschlagene Holz liegt am Wegesrand zu großen Stapeln aufgetürmt. Einige Stämme sind markiert.

Die Aufgabe des Försters besteht nun darin, das Holz nach Qualität einzustufen, aufzumessen und zu verkaufen.

„Aufmessen“ bedeutet, die Maße oder Abmessungen eines Objekts oder einer Fläche zu bestimmen. Es beinhaltet das genaue Vermessen von Längen, Breiten, Höhen oder Umfängen.

Das von Sägewerken begehrte Holz nennt sich Stammholz.

Um die Festmeter zu ermitteln, holt der Förster Kluppe und Maßband aus dem Kofferraum des Geländewagens.



Thomas Fritzscheimer mit dem Nummerierzeug



Die Kluppe sieht aus wie eine übergroße Schieblehre; mit ihr wird an mehreren Stellen des Stammes der Umfang gemessen. Das Maßband auf der Rolle verfügt über einen scharfen Haken, der sich unter der Baumrinde einhaken läßt. Der Förster ermittelt die sogenannten Festmeter Holz mit demselben Verfahren wie schon unsere Urgroßväter - nur das Material der Messwerkzeuge hat sich über die Jahrhunderte verändert: Früher wurde mit Kluppe und Meterstab gemessen.

Der Förster teilt die Baumstämme anhand der Baumrinde und der Form und Dicke des Stammes in Qualitäten ein. Das untere Stück des Baumes ist zumeist das Bessere und wird als B-Stück qualifiziert.



Der sogenannte "Chinesenbart"

"Chinesenbärte", so werden Astnarben genannt. Sie entstehen durch das Absterben, Abbrechen oder Abschneiden von Ästen. Astnarben bestehen aus Astsiegel und Rindenquetschfalte. Die Quetschfalte läuft beidseitig am Astsiegel bartförmig herab und erinnert von der Form an "Chinesenbärte". Auch in der Fachsprache der Dendrologen und Forstleute gilt die Bezeichnung. Je länger ein Ast vom Baum getrennt ist, desto flacher wird die Narbe. Je nach Ausprägung und Form, kann also viel aus der Lebensgeschichte der Bäume abgelesen werden. Die „Bärte“ bilden sich an glattrindigen Bäumen wie Buche, Birke, Ahorn oder Linde.

Dünneres Buchenstammholz wird in der Holzwirtschaft auch "Lollholz" genannt. Aufgrund der glatten Textur eignet sich dünn geschälte Buche nämlich gut zur Herstellung von Eisstielen oder Pommesgabeln.



Ihr kompetenter Partner für

- moderne Friedhofsgestaltung
- Fußböden
- Fensterbänke
- Treppenbeläge für Innen und Außen
- Tischplatten
- Küchenarbeitplatten
- komplette Treppenhäuser
- und Ihre Wünsche

25 Jahre HOLZ & STEIN

Naturstein-Falke GmbH & Co. KG

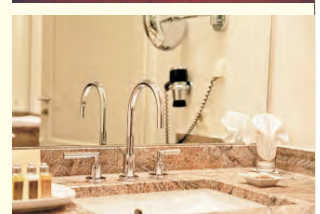
Im April 1998 wurde der Betrieb an den jetzigen Geschäftsführer Achim Brakemeier überschrieben und das Sortiment um Holzproduktionen erweitert. „Ich bedanke mich für das uns entgegen gebrachte Vertrauen und besonders bei meinen zuverlässigen Mitarbeitern. Ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen. Wir stehen auch weiterhin für zuverlässige und solide Arbeit sowie kompetente Beratung. Durch die dauerhafte Ausstellung vor Ort kann gezielt auf Kundenwünsche eingegangen werden. Wir arbeiten außerdem mit den modernsten Fertigungsmethoden, um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen. Für die Zukunft sind wir somit sehr gut aufgestellt.“

Ihr Achim Brakemeier

Design in Holz & Stein

32699 Extertal • Bahnhofstraße 36 • Telefon (05262) 33 83
www.holz-stein.de • Mail: info@holz-stein.de

facebook.com/natursteinfalke





Fritzemeier ermittelt mit der Kluppe den Stammdurchmesser

Der obere Teil des Stammes wird mit "C" kategorisiert. Dieser Teil des Stammes wird deutlich schlechter bezahlt. Nach der Bestimmung des "B- und C-" Stücks werden die Stammteile des sogenannten Klammerstamms jeweils in der Mitte mit der Kluppe - einer übergroßen Schieblehre für die Forstwirtschaft - gemessen, ausgehend von diesem Wert und der gemessenen Länge werden anhand einer Formel die Festme-

ter Holz ermittelt. Der errechnete Wert wird für jeden Holzstamm unter einer Holznummer in das Holzbuch eingetragen.

Polterholz bezeichnet das aufgestapelte Holz. Diese dünneren Stämme sind für die Sägewerke weniger interessant. Aufgrund der hohen Nachfrage wird dieses Holz hauptsächlich als Brennholz genutzt.

Polterholz wird mit dem Sektionsraummaßverfahren aufgemessen. Die gestapelten Stämme haben alle dieselbe Länge. Die roten Längsstriche am Polter markieren 2-Meter-Sektionen. In der Mitte jeder Sektion, markiert durch einen roten Punkt, misst Thomas Fritzemeier die Höhe des jeweiligen Abschnitts. Länge, Breite und



Ein solcher Holzstapel heißt Polter; der Begriff beschreibt das Geräusch, dass die Stämme erzeugen, wenn sie abgeladen werden.

gemessene Höhe der einzelnen Sektionen werden addiert; so ergeben sich die Raummeter. Multipliziert der Förster die Raummeter mit dem in der Forst für diese Berechnung festgelegten Faktor, erhält er die Festmeter.

Der Landesverband rechnet bei Buchenpolterholz mit einem Faktor von 0,55. Das bedeutet, man geht davon aus, dass 45% des Stapels Luft und Rinde beinhalten. Während 55% reines Holz sind, ohne Rinde und Luft.

Auf ein nächstes Mal in unserem schönen Wald!

Waidmannsheil!

Die Holzwirtschaft in Extertal spielt eine bedeutende Rolle in der regionalen Wirtschaft und prägt das landschaftliche Bild der Region. Extertal ist von ausgedehnten Waldgebieten umgeben und verfügt über eine reiche Holzresource, die nachhaltig genutzt wird.

Unsere Gemeinde zeichnet sich durch eine Waldfläche von rund 2.500 Hektar aus, die etwa 39 Prozent der Gesamtfläche des Gebietes ausmacht. Die Wälder sind vorwiegend Mischwälder, in denen verschiedene Baumarten wie Buchen, Eichen, Fichten und Kiefern wachsen. Diese Vielfalt ermöglicht eine nachhaltige Bewirtschaftung und eine breite Palette von Holzprodukten. Die Holzwirtschaft in Extertal umfasst verschiedene Bereiche, angefangen von der Forstwirtschaft bis hin zur Holzverarbeitung.

Förster und Forstbetriebe sind dafür verantwortlich, den Wald gesund und vital zu halten. Durch gezielte Maßnahmen wie Waldpflege, Aufforstung und nachhaltige Holzernte wird eine langfristige Nutzung des Waldes gewährleistet.

Die Holzverarbeitungsbetriebe in Extertal spielen eine wichtige Rolle bei der Verarbeitung des geernteten Holzes. Sägewerke stellen Schnittholz für den Baubereich, die Möbelindustrie und andere holzverarbeitende Branchen her. Tischlereien und Zimmereien verarbeiten das Holz zu hochwertigen Produkten wie Fenstern, Türen, Treppen und Möbeln. Dadurch wird nicht nur die regionale Wertschöpfung gesteigert, sondern auch die lokale Beschäftigung gefördert.

Urlaubsoasen im eigenen Garten

Auch ein kleiner Garten kann große Erholung bieten: Auf die richtige Gestaltung kommt es an.

Die Urlaubszeit ist die schönste Zeit im Jahr, jedenfalls für die meisten Menschen. Dabei muss man nicht in die Ferne reisen, um sich zu erholen.

»Mit kleinen Ruheoasen, die in den Garten integriert werden, holt man sich das Urlaubsfeeling nach Hause, und zwar nicht nur zur Ferienzeit«, so Gärtnermeister Ingo Milewski von natur und garten.

»Egal ob gemütliche Sitzecke, ein duftendes Staudenbeet oder eine Hängematte im Schatten: Mit kleinen und einfachen Stilelementen schafft man sich stimmungsvolle Oasen im eigenen Garten,«

meint Petra Meier, Gärtnermeisterin bei natur und garten. »Die passenden Pflanzen, wie z.B der Lavendel oder verschiedene mediterrane Kräuter, zaubern dabei zusätzlich den Duft des Südens auf die Terrasse. So kann man dem Alltag ganz einfach jeden Tag ein wenig entfliehen«. Ebenfalls sind Wasserelemente eine Bereicherung im Garten, nicht nur für uns Menschen sondern auch für Tiere, die dort trinken und auch baden können. Ob Gartenteich, Quellstein oder ein kleiner Brunnen mitten im Blumenbeet: Diese Elemente setzen Akzente im Garten und sor-

gen für eine beruhigende Kulisse. »Das Element Wasser lässt sich auch in einen kleinen Garten integrieren«, so Ingo Milewski.

»Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne bei der Planung und verwirklichen Ihren Gartentraum.«



Rückzugsorte im Garten Foto: Petra Meier

GÄRTNERN MIT LUST UND LIEBE!

Tipp vom Gärtnermeister:

»Rückzugsorte im Garten anlegen!«



natur und garten

Garten- und Landschaftsbau

- > Kreative Gartengestaltung
- > Renovierung alter Gärten
- > Gartenteiche
- > Trockenmauern
- > Pflasterarbeiten
- > Pflegearbeiten rund um den Garten
- > Hecken- und Strauchschnitt

Ingo Milewski
Gärtnermeister

Rehrent 4
32699 Extertal
Telefon 0 52 62/34 00

www.naturundgarten-milewski.de

Bubble Ball, Showdance & Kangoo

TSV Bösingfeld lädt am 2. September zum großen "Tag des Sports"

Text & Fotos: Christina Hagemeier

Anlässlich des 115-jährigen Jubiläums des TSV Bösingfeld veranstaltet der Verein einen großen Sport- und Aktivtag für Klein und Groß, Jung und Alt.

Am Samstag, dem 2.9.23 ab 14:30 Uhr gibt es im gesamten Sportzentrum Hackemack einen Tag des Sports. In den Sporthallen geht es mit Bewegungsangeboten für Kinder und Kursen für Erwachsene sportlich her, in denen der TSV sein vielfältiges Programm von Kinderturnen, Fitnesskursen bis Seniorensport vorstellt. Zusätzlich gibt es Vorträge in einem Raum der Sekundarschulhalle von der Sternberg Apotheke sowie der Physiotherapeutin Ricarda Kuhfuß über die Kindesentwicklung. Im Eingangsbereich der Großraumhalle wird es Informationsstände der AOK, des SPROSS vom Kreis Lippe und der Ernährungsberaterin Lisa Kröner geben.

Eine Bewegungslandschaft zum Austoben finden die Kleinsten in der Großraumhalle und die Kindergartenkinder können mit ihren Eltern, in Kooperation mit dem DRK Kindergarten, auf dem Kunstrasenplatz das „Familiensportabzeichen“ ablegen. Ebenfalls auf dem Kunstrasenplatz können Kinder ab ca. 6 Jahren zwischen 15 und 17 Uhr Bubble Ball spielen. Auf dem Multifunktionsplatz zeigen die „Showdancer“ einen Einblick und hier darf sich beim Training gerne anschließen werden. Anschließend wird auf dem Platz ab ca 17 Uhr Basketball gespielt, wo sich gerne Eltern, Geschwister und Freunde beteiligen können. Es wird auch ein kleines Eltern-Kind-Turnier geben. In den Sporthallen gibt es ein vielfältiges Programm an Kursen wie Step-Aerobic, Kangoo, Bungee Fitness, Yoga und mehr, die von Jugendlichen und Erwachsenen ausprobiert werden können. Ebenfalls sind Gesundheitskurse für die ältere Generation dabei.

EIN TAG VOLLER BEWEGUNG UND INFORMATIONEN

2 SEPT

Hüpfburg
Vorträge
Fitness- und Gesundheitskurse

Bubble Ball
Bewegungslandschaft
Basketball

14:30 - 19:00 UHR

Info Stände

Familienservice SPROSS

AOK Die Gesundheitskasse

Lisa Kröner ERNÄHRUNGSBERATUNG

SCHUL- UND SPORTZENTRUM HACKEMACK & VEREINSHEIM AUSZEIT

Der Verein bittet um Kursanmeldungen über die Homepage oder in der Geschäftsstelle unter: info@tsv-boesingfeld.de, 05262/1790.

Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag das Vereinsheim die „Auszeit“ - ein guter Treffpunkt für eine kleine Stärkung und Pause an einem aktiven Tag. Auf diesem Gelände werden eine Hüpfburg und Spielgeräte zur Verfügung stehen, so dass auch bei Kindern keine Langeweile aufkommt.

Der Verein freut sich auf zahlreiches Interesse und einen attraktiven, sportlichen Tag.



Sport im Park

26.06.–04.08.2023

kostenlos und ohne Anmeldung

© LSB NRW / Andrea Bowinkelmann

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
19 Uhr Power Workout (Outdoorplatz am Tennisheim)	17:00 Uhr Familytime (Park mit Potential)	19:00 Uhr Hula Hoop (Park mit Potential)	18:00 Uhr Walking Time (Treffpunkt am Fliedergarten)
	18:00 Uhr Yoga (Park mit Potential)		

Bitte eine Matte und/oder großes Handtuch, sowie etwas zu trinken mitbringen!
Auskünfte beim TSV Bösingfeld 05262/1790.



77 JAHRE HANDBALL IN BÖSINGFELD

Freitag, 11. August
Spiel ohne Grenzen
(für unsere Handballfamilie)

Sonntag, 13. August
Vereinsturnier für
Extertaler Vereine

Samstag, 12. August
ab 13 Uhr
Vorbereitungsspiele
Damen
2. Herren
1. Herren

Montag bis Mittwoch
14. bis 16. August
täglich 16.00 – 18.00 Uhr
Handballtraining für Kinder der
Jahrgänge 2011-2015 mit
bekannten Handballgesichtern

Unsere Highlights

Samstag, 12. August 19.00 Uhr
77-Jahr-Feier in unserer Auszeit

Mittwoch, 16. August
Jubiläumsspiel mit zwei Spitzenmannschaften aus der
Handball Bundesliga Frauen

Spielbeginn 19.00 Uhr
Halle am Hackemack

Abschluss der Jubiläumswoche
mit großer Tombola



Außergewöhnliche Sportangebote wie Canva oder Step-Aerobic erfreuen sich unter den Vereinsmitgliedern wachsender Beliebtheit.



HELDEN & RETTER DER NACHT & RETTER DES MORGENS

KOMM IN UNSER TEAM! WIR SUCHEN

Bäcker (w/m/d)
Verkäufer (w/m/d)
Produktionshelfer (w/m/d)

IN VOLL/- ODER TEILZEIT

WIR BIETEN:

- EINEN KRISENSICHEREN ARBEITSPLATZ
- MOTIVIERTES TEAM
- ABWECHSLUNGSREICHES AUFGABENGEBIET
- URLAUBSGELD
- WEIHNACHTSGELD

DU BRINGST MIT:

- GEPFLEGTES, FREUNDLICHES AUFTRETEN
- BERUFSERFAHRUNG WÄRE VON VORTEIL
- FREUDE AN DER ARBEIT
- FLEXIBILITÄT, EHRlichkeit, TEAMFÄHIGKEIT
- ZUVERLÄSSIGKEIT

Dreimann Bäckerei - Konditorei

32699 Extertal-Bösingfeld | Tel. 05262 - 2143 | www.baeckerei-dreimann.de

Oberberg

Fachklinik Weserbergland



Hilfe bei Depressionen, Burnout, Chronischen Schmerzen, Sucht- und Angsterkrankungen

In unserer barrierefreien Oberberg Fachklinik Weserbergland bieten wir eine **individuelle therapeutische Unterstützung** mit vollstationärer und tagesklinischer Behandlung in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie an.

Im Vordergrund des Heilungsprozesses steht das persönliche emotionale Profil und der achtsame Umgang mit den inneren Ressourcen unserer Patientinnen und Patienten. **Eine Sofortaufnahme ist jederzeit möglich** – auch im akuten Krankheitsstadium. Wir behandeln Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Selbstzahler und unter bestimmten Voraussetzungen auch gesetzlich Versicherte. Bei Interesse beraten wir Sie gerne persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

+49 5754 7829594-4

Oberberg Fachklinik Weserbergland, Brede 29, 32699 Extertal-Lafbruch
www.oberbergkliniken.de/weserbergland

Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen

Fördern, was Menschen verbindet

So hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen das Landesförderprogramm zur Förderung und Stärkung unserer vielfältigen Heimat in Nordrhein-Westfalen überschrieben:

"Tagtäglich setzen sich in unserem Land ehrenamtliche Frauen und Männer für den Erhalt von Traditionen, für die Pflege des Brauchtums, für die Erhaltung und Stärkung des regionalen Erbes und der Vielfalt ein"

Ministerin Ina Scharrenbach zum Heimat-Förderprogramm

Sie stärken mit ihrem Engagement unsere Gesellschaft und die Gemeinschaft in vielfältiger Art und Weise. Sie tragen dazu bei, dass unsere Traditionen und Werte bewahrt und nach vorne entwickelt werden und sie geben diese an die nächste Generation weiter. Heimat ist Lebensqualität und schafft Verbundenheit in Zeiten, in denen uns Vieles zu trennen scheint. Die Landesregierung fördert Initiativen und Projekte, die lokale und regionale Identität und Gemeinschaft und damit Heimat stärken.



Wir fördern, was Menschen verbindet.

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Ziel ist es, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern, die positiv gelebte Vielfalt in unserem Bundesland deutlich sichtbar werden zu lassen. Heimat zu haben heißt, unsichtbare Wurzeln in sich zu tragen - egal, wo ein Mensch herkommt, egal wo sie oder er hingeht.

Einen entsprechenden Vorschlagsbogen finden Sie unter www.extertal.de.

Vorschläge können bis zum 30. September 2023 eingereicht werden.

Kontakt: info@extertal.de oder auf dem Postweg: Gemeinde Extertal, Der Bürgermeister, Mittelstraße 36, 32699 Extertal

Weitere Informationen: Gemeinde Extertal; Renate Köster, Tel. 05262/402-116 r.koester@extertal.de

Die Gemeinde Extertal vergibt auch 2023 diesen Heimat-Preis zur Würdigung des örtlichen Engagements. Damit soll das Engagement der Menschen wertgeschätzt werden, die ihre Heimat jeden Tag, im Großen wie im Kleinen, gestalten. Der Heimat-Preis ist neben Lob und Anerkennung zugleich auch Ansporn für andere mitzumachen.

Das Preisgeld kann an Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Initiativen und Organisationen vergeben werden.

1. Platz: 2500 €
2. Platz: 1500 €
3. Platz: 1000 €

Die zu Ehrenden sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Extertal und engagieren sich unentgeltlich im Gemeindegebiet. Vorgeschlagen werden können Personen, Gruppen, Vereine, Initiativen oder Organisationen, die sich in besonderem Maße freiwillig und unentgeltlich für das Gemeinwohl in Extertal engagiert haben. Vorschläge für den Heimatpreis können alle Extertaler Bürgerinnen und Bürger und alle in der Gemeinde Extertal tätigen Gruppen, Vereine, Initiativen und Organisationen einreichen.

verfließt
verlegt
verfügt UG

Meisterbetrieb





- ◆ Fliesen-, Platten-, Mosaikarbeiten
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Reparaturen & Neugestaltungen

termingerecht und zuverlässig

Kirchstraße 9
32699 Extertal/Almena

05262 - 570 90 46 info@vvh-extertal.de
0151 - 677 87 290 www.vvh-extertal.de



Ich hab dich im Auge!

Erna (82) sucht dich (m/w/d), als ...

3000 €
Willkommensprämie!

◆ **Pflegefachkraft**
(Voll- und Teilzeit)

Deine Vorteile bei uns

- Betriebliche Altersvorsorge
- Dynamisches Team mit Herz
- Faire Gehaltsstrukturen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

◆ **Pflegehilfskraft**
(Voll- und Teilzeit)

- Mitarbeiterfeiern
- Mitarbeitervorteile über Einkaufsportale
- Sonderzahlungen

Komm zu uns und überzeug dich von AZURIT als attraktivem Arbeitgeber!

AZURIT Seniorenzentrum Berghof
Hausleitung Claudia Jürgens
Heringerloh 14 · 31737 Rinteln
Telefon 05754 9264-0 · E-Mail szberghof@azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de



Monocabs: Die Revolution der Mobilität

Zukunftstechnologien aus Lippe

Text & Fotos: Frank Meier

Innovative Technologien und Dienstleistungen verändern die Art und Weise, wie Menschen sich fortbewegen.

Monocabs: Diese futuristischen Fahrzeuge sind dabei, die Mobilität zu revolutionieren, indem sie eine bequeme, effiziente und umweltfreundliche Transportlösung bieten.

In Zusammenarbeit zwischen der TH OWL, Fraunhofer, der Hochschule Bielefeld und der Landeseisenbahn Lippe e.V. ist die Idee in unserer Region entstanden und wird nun in die Praxis umgesetzt. Die ersten Aufbauten sind in der Halle des Bega Parks entstanden. Die erste offizielle Fahrt des Entwicklungsträgers hat am 3. Oktober 2022 in Extertal stattgefunden. Auf dem Gelände der Firma Holz-Bröcker ist ein Container aufgestellt worden, in dem der Versuchsträger untergebracht ist. Als einer der ersten Fahrgäste ist auf dem Testfeld 01

Verkehrsminister Oliver Krischer gefahren. An diesem Tag gab es auch für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, das MonoCab zu sehen und auch eine kurze Fahrt zu absolvieren.

Über den Winter ist ein zweites Testfeld vorbereitet worden. Zwischen der Bruchstraße und dem Sportplatz in Nalhof wird jetzt getestet. Mittlerweile stehen zwei Fahrzeuge (Hermann und Thusnelda) zur Verfügung, die später, in der Entwicklungsphase, im Begegnungsverkehr getestet werden.

In der Zwischenzeit ist der Versuchsträger im April auf dem OWL-Gemeinschaftsstand der Hannover Messe ausgestellt worden. Dort gab es ein großes Interesse an dem Einschienen-Fahrzeug. Unter anderem die stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen, Mona Neubaur, war so beeindruckt, dass sie zur Einweihung des

"InnovationsSPIN" am Campus Lemgo der TH OWL, von der Strahlkraft des Projektes berichtete. Spannend stellten sich auch die Reaktionen des internationalen Publikums dar, das durchweg großes Interesse zeigte.

Zurück von der Messe fand als nächstes ein 2-tägiges Symposium rund um die Verkehrswende statt, mit dem Ausblick auf die Funktion der MonoCabs. Am zweiten Tag wurde dann wieder gefahren. Regierungspräsidentin Anna-Katharina Bölling war zu Gast in Extertal und lies sich von der Technik beeindrucken.

In diesem Sommer werden wir die MonoCabs des Öfteren bei Testfahrten sehen können.



Regierungspräsidentin Anna-Katharina Bölling im Gespräch mit Thorsten Försterling, TH Ostwestfalen-Lippe



Der Glasfaserausbau geht voran ...

Wir leben in einer digitalen Welt, in der schnelles Internet unverzichtbar ist. Es ist die Grundlage für die digitale Transformation unserer Wirtschaft und Gesellschaft. Ohne schnelles Internet können Unternehmen nicht wettbewerbsfähig sein und die Menschen können nicht am digitalen Leben teilhaben.

Für uns im schönen Extertal ist der Anschluss an die „weite Welt“ seit langem ein Thema, welches immer wieder kontrovers diskutiert wird. An dieser Stelle sollte auch nochmal klargestellt werden, dass der Breitbandausbau zu den weichen Standortfaktoren gehört, aber (z.B. im Vergleich zum Wasser) keine Pflichtaufgabe einer Kommune ist.

Wie ist Extertal hier aufgestellt? Warum gibt es massive Werbung der Telekom?

Der Reihe nach: Die Bundesregierung fördert seit November 2015 im Rahmen des Weiße-Flecken-Förderprogrammes deutschlandweit den Ausbau leistungsfähiger Breitbandnetze; und zwar in den Regionen, in denen ein privatwirtschaftlich gestützter Ausbau bisher noch nicht gelungen ist und eine Versorgung von nur unter 30 Mbit/s vorliegt. Innerhalb dieser Fördermaßnahme hatte der Kreis Lippe, als Vertreter aller lippischen Kommunen, die Firma Sewikom mit dem Ausbau beauftragt und die Kabelverlegung koordiniert. Es wurden Haushalte, Schulen und Krankenhäuser in den sogenannten „weißen Flecken“ angeschlossen, sowie Leerrohre und Glasfaserstrecken für den weiteren Anschluss verlegt. Die Gemeinde Extertal musste den Ausbau mit einem 10%igen

Eigenanteil bezuschussen. Die unterversorgten „weißen Flecken“, wo „nichts ging“, wurden also weniger.

Der nächste Schritt ist nun der eigenwirtschaftliche Ausbau durch die Telekom in den festgelegten Ortszentren. Neben den normalen, kostenpflichtigen Anschlussverträgen bietet die Telekom auch die Möglichkeit, die Glasfaser kostenfrei in das Gebäude legen zu lassen und den Anschluss erst zu einem späteren Zeitpunkt zu aktivieren. Besonders Eigentümer einer Immobilie sollten diese Gelegenheit also auf jeden Fall nutzen.

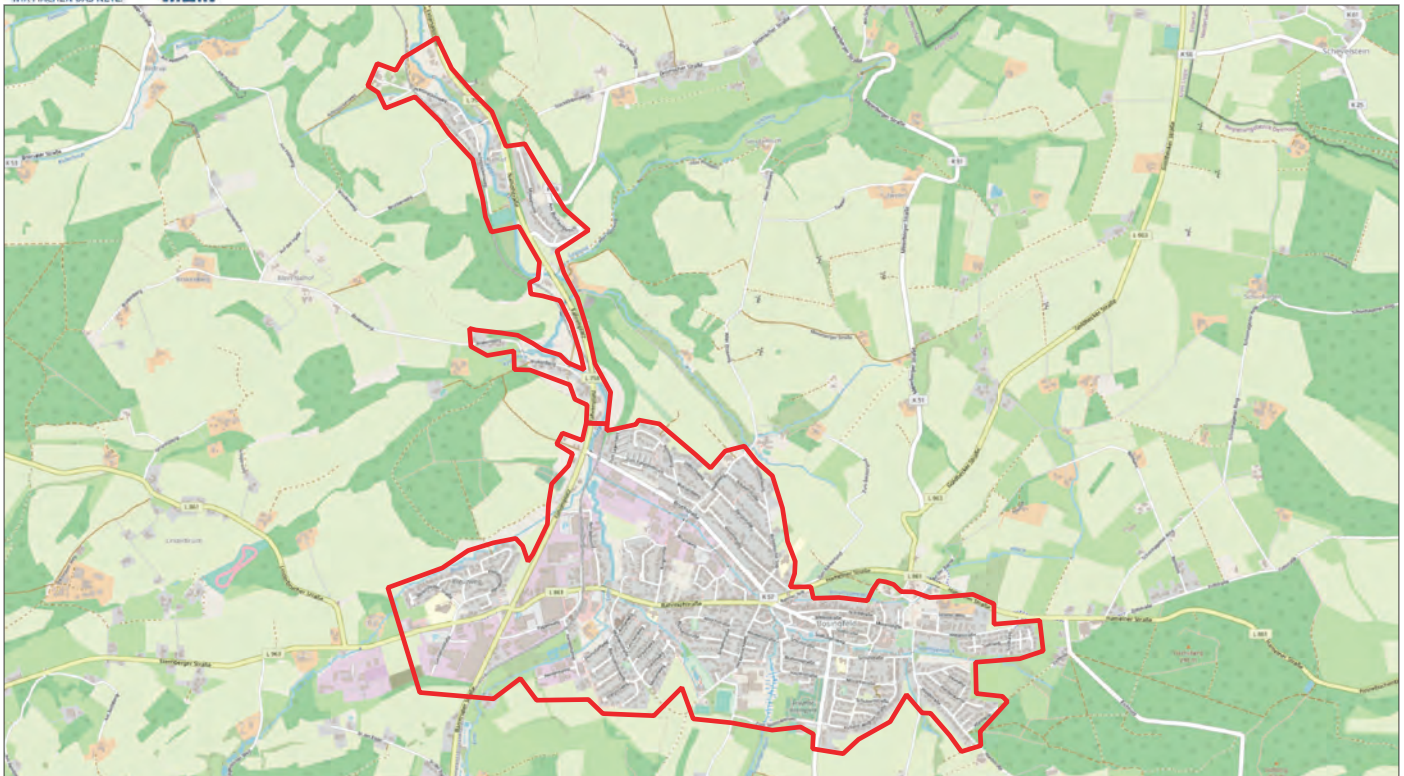


So sahen vielerorts die Baustellen bei der Verlegung aus
Foto: Jens Rademacher






Lageplan: Telekom Ausbaubereich Extertal-Süd

Übersichtskarte



Ersteller:
Chemnitus, Max
Höpfinger GmbH & Co. KG
08636-69797-277
Max.Chemnitus@hoepfinger.de

-  Einzug in Bestand
-  Tiefbau
-  Oberirdisch auf Bestandsmasten

0 0,5 1 km

1:25.000

Erstellungsdatum: 20.04.2023

... jetzt kostenlose Gelegenheit nutzen!

Die Telekom hat das Extertaler Ausbauggebiet aufgeteilt: In das Ausbauggebiet Süd (oberes Extertal bis Nalhof) und das Ausbauggebiet Nord (unteres Extertal). Die Extertaler Gemeindeverwaltung hat die Hausbesitzer und Mieter in den betroffenen Gebieten des oberen Extertals zusätzlich zur Werbekampagne der Telekom angeschrieben, und Anfang Juni fand auch bereits eine Bürgerinfoveranstaltung der Telekom statt. Im unteren Extertal bekommen die betreffenden Hausbesitzer und Mieter von der Gemeindeverwaltung zum Ende des Jahres Post (ebenfalls zusätzlich zur Werbekampagne der Telekom).

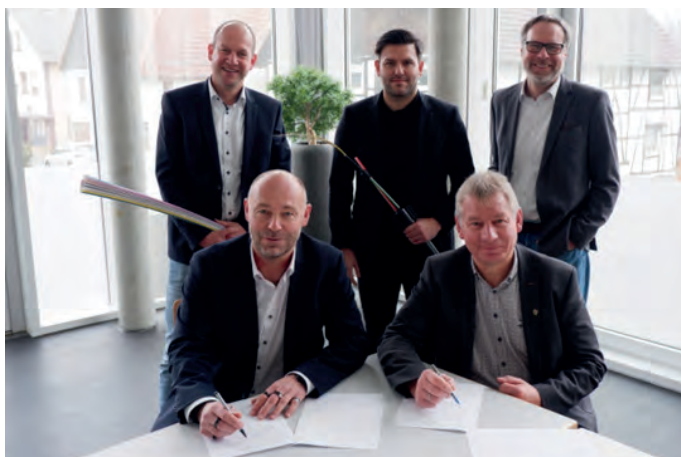
Die Verlegung der Leitungen soll im Herbst 2023 starten und 2024 abgeschlossen werden. Den kostenlosen Hausanschluss bietet die Telekom nur im aktuellen Gigabit-Förderprogramm im Rahmen der Gesamtmaßnahme an. Spätere Anschlüsse kosten dann voraussichtlich ca. 800 Euro. Um nicht jahrelang Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet für einzelne Breitband-Hausanschlüsse zu haben, empfiehlt die Gemeindeverwaltung, das kostenlose Angebot der Telekom anzunehmen.

Mit einem installierten Glasfaser-FTTH (Glasfaser bis in die Wohnung) oder FTTB (Glasfaser bis ins Gebäude) Anschluss kann man neben der Telekom übrigens auch andere Anbieter buchen, z.B. 1&1, O2 und Vodafone.

Wir wissen, dass es noch viel zu tun gibt. Deshalb werden wir auch in Zukunft den Breitbandausbau weiter vorantreiben und dafür sorgen, dass möglichst viele Extertalerinnen und Extertaler Zugang zu schnellem Internet bekommen.

Ausführliche Informationen und Erklärvideos zum Ausbau sind auch unter folgenden Link zu finden: www.telekom.de/glasfaser-external

Text: Frank Meier



Frank Thamm (Regio-Manager Telekom, vorne links) und Bürgermeister Frank Meier unterschreiben die Vereinbarung zwischen der Telekom und der Gemeinde Extertal. Mit dabei sind auch (hinten, von links) Kai Fischer, Avni Hyseni (beide Telekom) und Jörg Schwichtenberg (Kompetenzteam Breitband). (Foto: Lorraine Brinkmann)

Frühmark & Vogt

Rechtsanwälte

in Bürogemeinschaft mit
Monika Brinckmann

Seit dem 01.12.2022 sind wir
für Sie auch im Extertal da



Rechtsanwälte

Stefan Frühmark

Fachanwalt für
Sozial- und Erbrecht

- Arzthaftungsrecht
- Baurecht
- Erbrecht
- Sozialrecht

Thorsten Frühmark

Fachanwalt für
Arbeits- und Familienrecht

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Vertragsrecht

Marco Vogt

Fachanwalt für
Straf- und Verkehrsrecht

- Forderungseinzug
- Mietrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht

Hackemackweg 3 | 32699 Extertal | Tel. 05262 95208
info@fruehmark-vogt | www.fruehmark-vogt.de

EP: Frevert

ElectronicPartner

Einfach persönlicher.

Inh. Friedel Frevert
32699 Extertal, Bachtweg 1
Telefon 05262 1643, E-Mail: info@fernseh-frevert.de
www.ep.de

Als Vertriebspartner der Telekom
beraten wir Sie gerne.

... ein bisschen Glück gehört dazu

Ines Wahle und Gerhard Lahrmann regieren zwei Jahre die Schützen in Bösingfeld

Text: Siegfried Mühlenweg
Fotos: Hans Böhm



Extertal. „Für mich war es schon immer ein Traum, einmal Schützenkönigin zu sein“, sagt Ines Wahle. „Und manchmal werden bekanntlich sogar Träume wahr“, erzählt die examinierte Altenpflegerin aus Extertal im Gespräch mit Redakteur Siegfried Mühlenweg. Als sie im Januar 2023 mit ihrer Tochter Ramona in einem Brautmodengeschäft in Kalletal auf der Suche nach einem Brautkleid war, entdeckte Ines Wahle dort plötzlich ein handgefertigtes Unikat. „Als ich das lange rote Kleid gesehen habe, war für mich klar: Sollte ich irgendwann einmal Königin werden, könnte so mein Kleid aussehen.“

Seither sind rund sechs Monate vergangen und Ines Wahle regiert mittlerweile als Königin

Ines I. (die Verzaubernde) gemeinsam mit König Gerd II. (der Junggebliebene) die Schützen in Bösingfeld. Beim Königsschießen an der Waldstraße hatte sich Gerhard Lahrmann (70) als versierter Schütze erwiesen und gegen starke Konkurrenten im Stechen mit 30 Ringen den Königstitel errungen. „Ich habe gut trainiert und vielleicht auch ein wenig Glück gehabt“, sagt der neue Schützenkönig, der sich 1990 in Extertal mit einem Metallbau-Betrieb selbstständig gemacht hatte.

Das Königspaar stand natürlich im Blickpunkt des traditionellen Volksschützenfestes in Bösingfeld.

Vier Tage wurde bei herrlichem Juni-Wetter gefeiert, im bestens gefüllten Festzelt mit einem ab-

wechslungsreichen Programm für Alt und Jung. Ein besonderes Erlebnis war der Große Zapfenstreich auf dem in dämmerigem Licht erhellten Rathausplatz.

Höhepunkt am sonnigen Schützenfest-Sonntag war der Festakt vor dem Rathaus und der anschließende Umzug durch den Ortskern mit Vorbeimarsch am Thron am „Paradeplatz“ Friedrichs. In der vom Thronoffizier Carsten Wahle verlesenen Thronrede verpflichtete sich das Königspaar auf die Werte und Ideen der Schützen.

Bei einem Stopp im Seniorenzentrum „Friedrich-Winter-Haus“ ließen es sich Gerd II. und Ines I. am Schützenfest-Montag nicht nehmen, eine Bewohnerin besonders auszuzeichnen: Aus

den Händen der neuen Majestäten erhielt Roswitha Homuth für ihre „40-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund“ eine Ehrenurkunde.

Offizielle Pflichten und Aufgaben sind dem Königspaar im Übrigen nicht fremd: Im Rang eines Oberleutnants war Lahrmann bereits von 2015 bis 2017 als Thronoffizier Mitglied im königlichen Hofstaat, Leutnant Ines Wahle ist seit der Generalversammlung 2023 Schriftführerin der Schützengesellschaft Bösingfeld, mit derzeit rund 500 Mitgliedern, einschließlich einer Jungschützen-Abteilung. Zwei Jahre werden König Gerhard und Königin Ines die Bösingfelder Schützen regieren.



K.-H. Dröge
 Inh. Dipl.-Ing. Frank Dröge
 Papenweg 9 • 32699 Extertal • Tel.: (05262) 21 60

Neuwagen
 Jahreswagen
 Gebrauchtwagen
 Reparaturen
 Tankstelle
 Waschanlage
 Anhänger-
 vermietung

Seit über 60 Jahren
Ihr Partner im Extertal!

www.autohaus-droege.de

Garten Krotzin

- Grabpflege
- Grabbepflanzung
- Grabneuanlagen
- Grabgestaltung
- Weihnachtsbaumverkauf
- Bäume, Sträucher & Pflanzen auf Bestellung in Verkaufseinheiten
- Gartenpflege
- Baum- Strauch- & Heckenschnitt
- Rasenmähen • Vertikutieren
- Gartenbepflanzung
- Hochdruckreinigung



Ihr Gärtnermeister & Florist
Dieter Krotzin

Mobil: 0151 - 65 16 05 75 | Tel: 05262 - 99 65 01
Am Bahnhof 2 | 32699 Extertal-Bösingfeld



Seit 1955 wird in den ungeraden Jahren der Schützenkönig ermittelt. Die Amtszeiten der Majestäten betragen zwei Jahre, nur die Corona-Pandemie hat den Rhythmus ein wenig verändert.

„Etwas Freizeit werden wir für unsere Aufgaben schon investieren müssen“, räumt Lahrmann schmunzelnd ein, der sich mit dem Königsschuss in seinem runden Geburtstagsjahr einen lang gehegten Wunsch erfüllte. Vor drei Jahren hat der Werkzeugmaschinenbau-Meister den Betrieb an seinen Sohn Marco übergeben. Gesunde und zufriedene Mitarbeiter seien ihm stets sehr wichtig gewesen, betont der erfolgreiche Unternehmer und leidenschaftliche Tänzer. Er ist sich sicher, mit seinem Amt etwas für die Schützengemeinschaft leisten

zu können. Lahrmann: „Mittlerweile denken wir viel zu oft nur noch an uns selbst.“

Für Königin Ines, die als Hobby „Familie, Garten und Sport“ angibt, ist ihr anspruchsvoller Beruf in der ambulanten Krankenpflege eine „echte Berufung“. Alten und kranken Menschen zu helfen sei so wichtig, sagt sie und erzählt von einem rührenden Gespräch mit einer älteren Dame, die aus der Zeitung von ihrer Wahl zur Schützenkönigin erfahren hatte. Diese habe ihr gesagt: „Ich hätte nie gedacht, dass eine Königin zu meinen Füßen kniet - und ich von ihr gepflegt werde“. Eine andere Dame habe sogar einen roten Teppich zu ihrem Zimmer aus kleinen Papierstücken ausgelegt, berichtet Ines Wahle und hat plötzlich ein paar Tränen in den Augen.



dhs

steuerberater
wirtschaftsprüfer
rechtsanwälte

ERKENNEN | BERATEN | UMSETZEN

dhs Detmold | Elisabethstraße 11 | 32756 Detmold | Tel.: +49(5231) 9793-0
dhs Lemgo | Auf dem Plecken 3 | 32657 Lemgo | Tel.: +49(5261) 983-0
dhs Extertal | Bahnhofstraße 4 | 32699 Extertal | Tel.: +49(5262) 9491-0
dhs Vlotho | Valdorfer Straße 109 | 32602 Vlotho | Tel.: +49(5733) 9128-0

www.steuerberater-dhs.de | zentrale@steuerberater-dhs.de

Kompetent in Anlassmode

Die Auswahl
auch in Plus Größen

Cocktailmode

Brautmutter

Abendkleider

Kombi-Mode

Girls& Boys
ab Gr.152

ClassicAnzüge

Hemden
&
Accessoires



auf 3000 m²
zu Hauspreisen

Küster

www.kuester-modepartner.de

Bahnhofstraße 9a · 32699 Extertal · 05262-948910
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 14 Uhr



www.facebook.com/marketingextertal | www.instagram.com/marketingextertal

www.marketing-extertal.de



vbbs.de

Banking,
so flexibel
wie Ihr Leben.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind die Bank, die immer für Sie da ist. Egal wie und egal wann: Sie erreichen uns ganz flexibel auf genau dem Weg, der am besten zu Ihnen passt. Per Web, per App, telefonisch oder persönlich vor Ort.

Volksbank
Bad Salzufflen eG





Nie wieder ohne Sonntags- Ei

Den Sommer genießen rund um die Uhr mit leckerem Grillfleisch, Bratwurst und frischen Eiern.

Wann immer sie wollen, in Ewers blauer Eierbude!



GEFLÜGELHOF
E W E R S

EIER AUS EIGENER ERZEUGUNG,
FRISCHGEFLÜGEL & VIELES MEHR

Tel. 05262 9966377
www.gefluegelhof-ewers.de



Ihr Stiebel Eltron Fachpartner

ENS GmbH

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär
- Pellets
- Hackgutanlage
- Wärmepumpen
- Holzvergaser
- Solaranlagen

Barntruper Str. 36
32699 Extertal

Telefon: 0 52 62 / 22 26
Telefax: 0 52 62 / 53 41

info@ens-gmbh.de
www.ens-gmbh.de

Schwimmeister - Helden des Wassers

Zur Eröffnung der Freibadsaison in Lassbruch dürfen wir mal hinter die Kulissen schauen

Text & Fotos: N. Rödiger

Dirk Herrmann hat sich nach der Ausbildung zum Kfz-Mechaniker bei der Bundeswehr verpflichten lassen; nach 12 Jahren als Sportfeldweibel bewirbt er sich damals als Umschüler auf die Stelle der Gemeinde Extertal und verbringt dieses Jahr schon seinen 29. Sommer im Freibad Laßbruch.

Marketing Extertal: Hallo Dirk, Du bist hier in Laßbruch der Bademeister?

Dirk: Genau genommen heißt der Beruf, den ich ausübe, "Fachangestellte/r für Bäderbetriebe".

M.E.: Warst Du eigentlich schon immer schwimmbesesselt?

Dirk: Nee. Eigentlich habe ich mich eher mit anderen Sportarten befasst. Ich habe Fußball gespielt und bin Fahrrad gefahren. Durch die Arbeit hier im Freibad schwimme ich sehr viel, soviel bin ich früher nie geschwommen.

Marketing: Wann gehst Du selbst schwimmen?

Dirk: Ich gehe immer dann schwimmen, wenn 's passt: Vor dem Dienst oder danach springe ich rein und schwimme mal eben 1000 Meter.

Marketing: Setzt Du im Wasser eine Badekappe auf?

Dirk: (Lacht) Ich selbst verfüge über die praktische Naturbadekappe – das sieht man auf den Fotos. Aber ohne Witz: Die Zeit der Badekappe ist vorbei. Das war früher so, dass Badekappen getragen wurden – da war die Filtertechnik noch nicht so weit. Mittlerweile ist sie es, sodass die



Dirk plant noch weitere 7 Sommer in Laßbruch die Badegäste und die technischen Anlagen zu betreuen, dann geht er in Rente. Aber bis dahin muss jemand gefunden werden, an die oder den das Zepter übergeben werden kann.

Haare, die ins Wasser gelangen, auch aufgefangen und abgeseigt werden.

Außerhalb der Freibadsaison arbeiten die Extertaler Schwimmeister im Hallenbad. Hier gilt es Schwimmkurse, Aquagymnastik und natürlich die Technik zu betreuen. Dirk erklärt, dass er Schwimmkurse für Kinder lieber im Hallenbad anbietet. „Das wärmere Hallenbad sorgt dafür, dass die Schwimmlerner entspannter sind.“ Wichtig ist aber erstmal was anderes: die spielerische Gewöhnung ans Wasser. Und dafür sind die Kinderbecken in Laßbruch und Bösingfeld ideal. Ab dem 5. Lebensjahr können die Kinder im Schwimmkurs dann Sicherheit gewinnen.

Die Arbeit des Schwimmeisters läßt während der Hauptsaison wenig Raum für Urlaubsplanungen. Dirks Kinder und Enkelkinder sind im Sommer im Freibad und wurden dort sogar während einer der jährlichen Freibadgottesdienste getauft.

„Urlaub bucht man dann eben Ostern oder im Herbst“, erklärt Dirk Herrmann. „Dafür bin ich mein eigener Chef. Ich teile mir meine Arbeit komplett selber ein und die Stunden, die ich im Sommer mehr mache, werden dann entsprechend im Winter über das Stundenkonto wieder abgefeiert.“

Die Berufsausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe in Nordrhein-Westfalen (NRW) dauert in der Regel drei Jahre und erfolgt dual, das heißt, sie findet sowohl in der Berufsschule als auch im Ausbildungsbetrieb statt. Die für das Extertal zuständige Berufsschule ist das Carl-Severing-Kolleg in Bielefeld. Während der Ausbildung lernt man Grundlagen der Betriebsorganisation, Sicherheits- und Rettungstechniken, Wasserhygiene und -aufbereitung sowie Kundenbetreuung und Service.

Der praktische Teil der Ausbildung findet in einem Bäderbetrieb statt, wie beispielsweise einem Schwimmbad oder einem Hallenbad. Dort wird man von erfahrenen Fachkräften angeleitet und lernt die verschiedenen Bereiche des Bäderbetriebs kennen. Dazu gehören Aufgaben wie die Betreuung der Badegäste, die Überwachung des Badebetriebs, die Durchführung von Reinigungsarbeiten, die Kontrolle der Wasserqualität und die Mitarbeit in der Verwaltung. Auch Badeaufsicht, die Organisation von Schwimmkursen, die Betreuung von Saunagästen, die Durchführung von Wassergymnastik oder die Mitarbeit im Kassen- und Verwaltungsbereich gehören zum Aufgabengebiet des Bäderpersonals. Angestellte im Bäderbetrieb sind bei der Gemeinde im öffentlichen Dienst beschäftigt. Das hat viele Vorteile betreffend Sozialleistungen, Gehalt, Jobsicherheit und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sicherheit, Rettung und jede Menge Spaß



Der Freibadverein betreibt mit einem ehrenamtlichen Helferteam den Freibadkiosk. Hier gibt's Kuchen, bunte Tüten, Pizza, Getränke und Bratwurst.

Ohne die Gründung des Freibadvereins mit den vielen helfenden Ehrenamtlichen hätte das Laßbrucher Freibad 1993 geschlossen werden müssen. Der ökonomische Druck war zu hoch. Engagierte Extertalerinnen und Extertaler haben eine gemeinsame Initiative entwickelt, um das mehr als 100 Jahre alte Bad zu erhalten.

Mit Entschlossenheit, Leidenschaft, viel Energie, unermüdlichem Einsatz und der Unterstützung von Freiwilligen, Sponsoren und lokalen Unternehmen ist auch diese Saison das Freibad wieder der Hit an heißen Sommertagen.

Dank der Unterstützung der Gemeinde, der Freiwilligen und der großzügigen Spenden von Einzelpersonen und Unternehmen bleibt das Freibad ein Ort, an dem sich Menschen treffen, Spaß haben, schwimmen lernen und kostbare Sommermomente verbringen können.



Christoph Bebermeier ist Vorsitzender des Freibadvereins Laßbruch

Der Freibadverein Laßbruch beweist, dass gemeinschaftliches Engagement Berge versetzen und Freibadkassen besetzt halten kann. Vielen Dank ans Ehrenamt! Und jetzt: ab in die Fluten!!



Als Schwimmmeister eines relativ kleinen Bades kennt Dirk sich sehr gut mit den technischen Anlagen aus.



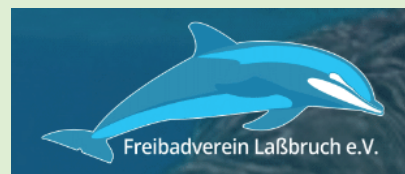
Es ist ein schöner Beruf. Der Vormittag im Laßbrucher Freibad war interessant, und obwohl Dirk und ich ja beide gearbeitet haben, hat es sich eher angefühlt wie Urlaub. Dank der Solaranlage ist das Wasser die gesamte Badesaison nie wirklich kalt. Als ich nach unserem Interview vom 3-Meter-Turm in die spiegelglatte Wasseroberfläche eintauchte, fühle ich mich wie neu geboren. Und wer weiß ...wenn ich mich noch mal für einen Beruf entscheiden könnte...



Öffnungszeiten des Freibads Laßbruch

Mo / Mi - Sa : 13.00 - 19.00 Uhr
 Sonntag : 10.00 - 19.00 Uhr

In den Sommerferien (NRW)
 Mo / Mi - Fr : 12.30 - 19.30 Uhr
 Samstag : 12.30 - 19.00 Uhr
 Sonntag : 10.00 - 19.00 Uhr



Lippisch´ Pickert bei >>Tante Gisi<<

Text & Fotos: N. Rödiger

Gisela Nolting kennen alle hier im Extertal. Ich habe Gisela bei einer ihrer zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten kennengelernt und sie hat mich - wie sie das so macht - zum Pickert-Essen eingeladen.

Als ich am Mittwochvormittag die Treppe zu ihrer Wohnung heraufkomme, duftet es schon im ganzen Haus. Es ist ein Geruch nach Kindheit, nach Zuhause und nach den Wochenenden bei Oma. Ich fühle mich direkt heimisch.

Aber der Duft kommt nicht vom Pickertbacken: Gisela hat zwischen Arzttermin und meinem Besuch noch schnell Rhabarberkuchen gebacken. Der Rhabarber kommt natürlich aus dem Garten, der mit den Jahren immer mehr Ziergarten geworden ist, aber die Naschecke mit den Stachelbeeren und Himbeeren gibt es immernoch und auch eine kleine Ecke mit Kartoffeln, obwohl sie das eigentlich nicht mehr wollte, weil es doch auch Arbeit macht. Aber nun...



Bei allen größeren Veranstaltungen, Märkten, Wanderungen und zwischendurch als Dank für die Ehrenamtsleute backt Gisela Pickert.



Das Rezeptbuch von ihrer Mutter liegt immernoch griffbereit im Küchenregal.

Lippischer Pickert stammt ursprünglich aus der westfälischen Küche und ist eng mit der regionalen Tradition verbunden. Das herzhafteste Gericht besteht aus einem Hefeteig mit geriebenen Kartoffeln, Mehl, Milch und Rosinen. Anschließend wird der Teig in einer gusseisernen Pfanne goldbraun gebacken. Der Pickert wird oft mit frischer Butter bestrichen oder mit Apfelmus serviert und ist eine wahre Delikatesse.

Obwohl der Lippisch´ Pickert schon seit Generationen bekannt ist, erlebt er in den letzten Jahren eine regelrechte Renaissance. Traditionelle Gerichte haben wieder Hochkonjunktur und die Menschen schätzen die Verbindung zur Geschichte und den regionalen Wurzeln. Zahlreiche Restaurants in der Umgebung haben den Lippisch´ Pickert fest auf ihrer Speisekarte etabliert und bieten den Gästen ein authentisches Geschmackserlebnis. "Weinstube Reblaus" in Blomberg, Gasthaus "Zur Ortmühle" in Detmold oder die "Schöne Aussicht" in Lemgo bieten Pickert-Variationen an. Sie können aber auch an einer der schönen Wanderungen um Laßbruch teilnehmen - da backt Gisela nach Extertaler Originalrezept.



Friedrich-Winter-Haus

Langzeit-, Kurzzeit- und Tagespflege
Tel. 05262 408-0

Essenauf Rädern / „Täglichfrisch!“
Tel. 05262 408-100



Wir freuen uns auf Sie!

Extertal-Börsingfeld / www.friedrich-winter-haus.de

Das genaue Alter des ältesten Pickert-Rezepts ist schwierig zu bestimmen, da es sich um ein traditionelles Gericht handelt, das über viele Generationen weitergegeben wurde.

Es gibt historische Aufzeichnungen und Rezepte, die auf das 19. Jahrhundert zurückgehen, aber es ist durchaus möglich, dass die Wurzeln des Pickerts noch weiter in die Vergangenheit reichen. Es handelt sich um ein einfaches und rustikales Gericht, das wahrscheinlich schon seit vielen Jahrhunderten von den Menschen in der Region zubereitet wird.

Im Laufe der Zeit verändern sich Rezepte und werden angepasst -abhängig von den verfügbaren Zutaten und Vorlieben der Menschen. Daher kann es verschiedene Varianten des Pickert-Rezepts geben. Dennoch bleibt der Grundgedanke des Gerichts - ein in der Pfanne ausgebackener Teig aus Mehl, Kartoffeln und Eiern - über die Jahre hinweg erhalten.

Pickert schmecken am allerbesten frisch aus der Pfanne und dann scheiden sich auch schon die Geister - wenn es um den Belag geht. Für mich gehören Zuckerrübensirup, lippische Leberwurst und eine schöne Tasse Filterkaffee unbedingt zum Pickert. Aber auch Butter, Marmelade und Apfelmus sind beliebt. Ich könnte mir vorstellen, dass in der Vergangenheit nach dem dritten Pickert schon der ein oder andere Wacholderschnaps zur Verdauung gereicht wurde, und es wird spannend, wie der Pickert sich in den nächsten Dekaden positioniert; wegzudenken ist er auf keinen Fall!



Rosinen gehören ins Rezept, man kann sie aber auch weglassen oder gegen anderes Obst tauschen: Wie wär's mal mit Mirabellen?

Anleitung:

Zuerst werden die Kartoffeln gerieben: Das kann man mit der Reibe machen, es eignet sich aber auch eine Küchenmaschine. Die Eier in eine große Rührschüssel schlagen; Zucker, Milch und Salz einrühren, bis der Zucker sich aufgelöst hat, dann werden die Rosinen und das Mehl mit der Trockenhefe eingrührt. Die geriebenen Kartoffeln zum Teig geben und gut vermengen. Dadurch wird der Pickert saftig.

Den Teig für 1 ½ Stunden ruhen lassen, damit er leicht aufgehen kann.

Eine große Pfanne auf mittlerer Hitze erhitzen und etwas Öl hereingeben.

Pro Pickert eine Kelle des Teigs in die Pfanne geben und den Pickert von beiden Seiten goldbraun backen. Dies dauert in der Regel etwa 4-5 Minuten pro Seite. Die fertig gebackenen Pickert auf einen Teller im Backofen warmhalten.

Die restlichen Pickerte backen, bis der Teig aufgebraucht ist.



Zutaten:

- 1 kg Mehl
- 200 gr. Zucker
- 250 gr. Rosinen
- 500 ml Milch
- 1 Päckchen Trockenhefe
- 1 Prise Salz
- 800 gr. geriebene Kartoffeln
- 8 Eier
- Rapsöl zum Ausbacken



Der Pickertnachmittag mit Freundinnen und Freunden ist eine schöne Alternative zur Torte.

Über 35 Jahre die Kanzlei Ihres Vertrauens



Polduwe & Bajohr ^{PB}

Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte

Mittelstr. 12, 32699 Extertal | 05262 1015
info@polduwe-bajohr.de | www.polduwe-bajohr.de

Wolfgang Polduwe
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Bau- und Vertragsrecht
Miet- und Pachtrecht

Christian Bajohr
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Straf-, Miet-, Versicherungsrecht

... da war nichts mehr heile

Dank vieler ehrenamtlicher Helfer kann der Bauwagen der KiTa Friedrich-Linnemann-Stiftung wieder genutzt werden

Text & Fotos: N. Rödiger



Der Bauwagen der KiTa Friedrich-Linnemann-Stiftung erstrahlt in neuem Glanz. Mit seinem Standort am Waldrand wird der ehemalige Bauwagen von der KiTa als Ausflugsziel für die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker genutzt.

Aufgrund der baufälligen Substanz war lange keine Nutzung möglich. Phillip Niemeyer, der Leiter der KiTa, erkannte das Potential des idyllischen Bauwagenplatzes und rief ein ehrenamtliches Helferteam ins Leben,

das den Bauwagen einer mühevollen Komplettanierung unterzog.

„Da war nichts mehr heile“, stellt Dirk Meierhans fest, der ganz im

Sinne des Ehrenamts ein Team aus Freiwilligen zusammenstellte, um einen tollen funktionalen Außenenspielplatz für wertvolle Walderfahrung zu erschaffen.



Ein tolles Gemeinschaftsprojekt: Auf der Rückseite des Bauwagens sind die fleissigen Helfer in einem Ameisenhaufen abgebildet



Im Alter oder aufgrund von Krankheit und Zeitmangel können viele Menschen Haus- und Gartenarbeiten nicht mehr erledigen. Vernachlässigung führt zu ungepflegten Grünflächen, verkrautetem Garten und gefährlichen Gehwegen. Reparaturen sollten zeitnah erfolgen, um hohe Folgekosten zu vermeiden. Mein Team und ich bieten schnelle Lösungen wie Rasen- und Gartenpflege, Ausbesserungen, Malerarbeiten, Sanitärinstallationen, Möbelp Reparaturen, Sperrmüllentsorgung und Transporte an.

Ich verfüge über moderne Geräte wie Rasentraktor, Streuwagen, Rasenmäher, Rasenlüfter, Vertikutierer, Laubsauger/bläser und Häcksler. Für die Gehwegreinigung stehen Kehrmaschinen und Fugenreinigungsgeräte zur Verfügung. So erfülle ich alle Kundenwünsche schnell und effektiv.

Meine Arbeitsweise ist seriös: Nach gründlicher Besichtigung berate ich Sie zu Vorgehensweise, Termin, Dauer und Kosten. Nach Abschluss der Arbeit begutachten wir gemeinsam das Ergebnis.

Zufriedene Kunden sind mir wichtig, die meine gute und günstige Arbeit weiterempfehlen.

Zufriedene Kunden sind mir wichtig, die meine gute und günstige Arbeit weiterempfehlen.

Ulrich Teigeler



AREALMANAGEMENT • RASEN- & GRÜNPFLEGE • HAUSMEISTEREI & MEHR

Ihr zuverlässiger Service für Haus, Areal und Garten.

„Wir machen das gern für Sie - kompetent, mit guten Ideen und Elan!“

Tel.: 0172 - 4574380 (AB) • 32699 Extertal • info-uteigeler@web.de



Foto: Pexels.com

Feuermachen ist verboten

Aufgrund der Trockenheit wird darauf hingewiesen, dass bis auf Weiteres keine Genehmigungen für das Verbrennen von schlagabraumähnlichen Abfällen und Kleingartenabfällen erteilt werden. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, auch außerhalb

ihrer Grundstücke in Wald und Flur vorsichtig zu sein. Schon ein Funke oder eine weggeworfene Zigarettenkippe können Gras, Nadelstreu und am Boden liegende Zweige entzünden und einen folgenschweren Brand auslösen.

Text: Hans Böhm

Flexibel und leistungsfähig

Fachkräftemangel erfolgreich überstanden

Der Malerbetrieb Wilhelm Dubbert, Inh. Stefan Dubbert, kann ab sofort wieder mit ausreichender Personaldecke die Aufträge der Kunden ausführen. Fabian Haverich, der bereits die Ausbildung in unserem Betrieb absolviert hat, ergänzt nach bestandener Meisterlehrgang das Wissen und Können im Team. Pascal Bestian wird nach bestandener Gesellenprüfung weiter bei uns im Betrieb tätig sein. Beiden Mitarbeitern gratulieren wir ganz herzlich zu den bestandenen Prüfungen. Als neue Facharbeiterin begrüßen wir Sabine Paulus. Sie hat sich nach kurzer Zeit bereits gut im Team eingelebt und wird die

fachlichen Wünsche unserer Kunden erfüllen. Volodymyr Dvorskyi ist bereits seit September 2022 als Bauhelfer angestellt. Er möchte als ukrainischer Flüchtling seinen Lebensunterhalt hier in Deutschland selbst verdienen. Er hat sich ebenfalls gut eingefügt und unterstützt unsere Arbeit. Mona Tölle-Weinberg ist zur Zeit noch in Elternzeit und wird ab Februar wieder einsteigen. In Zukunft können wir also in gewohnter Manier, flexibel und leistungsfähig, die Wünsche unserer Kunden erfüllen. Sprechen Sie uns persönlich, per Mail oder Telefon an.

Text: Stefan Dubbert

Wir pflegen Nächstenliebe.

Diakonieverband Extertal
 Grüner Weg 1
 32699 Extertal-Bösingfeld
 Tel. 0 52 62 - 56 772
 Fax 0 52 62 - 56 967
 info@diakonie-extern.de

- Beratung und Anleitung
- Familienpflege
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Kinderkrankenpflege
- Verhinderungspflege / Betreuungsdienste
- Hilfen im Haushalt
- Hausnotruf – Rund um die Uhr erreichbar
- Vermittlung aller kirchlichen Angebote: gesellige Treffen, Gesprächskreise, Seniorenreisen u.a.

REWE DEIN MARKT REWE Kühme OHG
 Bruchweg 1a • 32699 Extertal-Bösingfeld
 Tel.: 0 52 62 / 51 07 • Fax: 0 52 62 / 51 52

Mo. - Mi. 7 - 21 Uhr
 Do. - Sa. 7 - 22 Uhr

Absolute Qualität und Frische, freundlicher Service, Riesensortiment und Riesenauswahl

Der erste Supermarkt ohne Papier-Prospekt?

#UM DENK BAR

Einsparung in NRW
 6.211.835 Handzettel
 18.152t Papier
 17.406t CO2
 94.490.449 kWh
 273.525t Wasser

Hier geht es zum WhatsApp App Handzettel

Malerbetrieb Wilhelm Dubbert

Inh. Dipl.-Ing. Stefan Dubbert
 32699 Extertal • Rintelsche Trift 2 • Telefon 0 52 62 - 33 56
 Fax 0 52 62 - 99 31 60 • e-Mail: info@dubbert-malerbetrieb.de
 www.dubbert-malerbetrieb.de

Ihr Fachbetrieb mit Qualitätsiegel

Ihr Malermeister
 FARBE · GESTALTUNG · HAUTERSCHUTZ

sehr gut ✓
 Innungsfachbetrieb ausgezeichnet vom Kunden neutral überwacht

Kaffeezauber und Vintage

Kleines Café im Herzen von Extertal

Sie haben gut Lachen: Steffi Brandes und Jasmin Krohn haben sich ihren Lebenstraum erfüllt und Anfang Mai im Herzen des Extertals „Das kleine Café“ eröffnet. „Wir waren schon lange auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten. Es war schließlich ein Glücksgriff“, sagen die beiden 40-Jährigen. Von der Idee bis zur Umsetzung hat es nicht einmal acht Wochen gedauert, erinnern sich die Inhaberinnen.

Denn dort, wo nun 35 Sitzplätze im „Vintage-Style“ zur Verfügung stehen, musste komplett renoviert, Wände gestrichen und ein neuer Fußboden verlegt werden. „Wir wollen unseren Gästen eine gemütliche Atmosphäre bieten, die sie von zu Hause kennen. Ein natürlicher heller Stil, so wie die Kunden ihn schätzen“, betont Steffi Brandes.

Bis jetzt haben sich die Erwartungen der jungen Frauen erfüllt. „Wir haben ein breites Publikum, es kommen sowohl Schüler als auch Erwachsene und ganze Familien. Aber auch Geschäftsleute verabreden sich zuweilen im „Kleinen Café“ sowie ältere Leute auf eine Tasse Kaffee. Unsere Kunden schätzen das Persönliche und Gemütliche“, bekräftigt Jasmin Krohn und fügt schmunzelnd hinzu: „Sogar einige Stammkunden sind schon dabei“.

Die meisten Gäste kommen mittlerweile wegen des umfangreichen Frühstücksprogramms: Es gibt verschiedene Varianten mit zuweilen lustigen Namen, die mit Extertal in Verbindung gebracht werden - wie etwa das „Draisinen-Frühstück“ oder das „Schnatter-

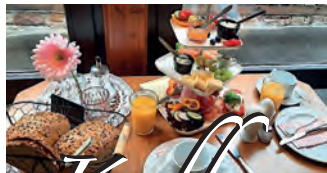
gang-Frühstück“. Dazu werden in dem Bistro, das auch über weitere 35 Plätze im Außenbereich verfügt, unterschiedliche Kaffee- und Teespezialitäten angeboten.

Und es gibt auch eine kleine Auswahl selbstgebackener Kuchen „sozusagen Querbeet aus Omas Backbuch“, ergänzt Steffi Brandes. Die Inhaberinnen sind zuversichtlich, dass ihre kleine „Erfolgsgeschichte“ weitergeht. Das bisherige Feedback der Kundinnen und Kunden lässt die beiden „Jungunternehmerinnen“ mit Optimismus nach vorne schauen.

Text und Foto: Siegfried Mühlenweg



Steffi Brandes (links) und Jasmin Krohn haben sich ihren Traum erfüllt und in Extertal ein gemütliches Café im „Vintage Style“ eröffnet.



Kaffeezauber & Vintage

Wir verwöhnen Sie mit...

- ausgezeichneten Frühstücks-Varianten
- unterschiedlichen, köstlichen Kaffee- und Teespezialitäten
- Bistro-Snacks & mehr
- Querbeet aus Omas Backbuch gibts hin und wieder eine kleine Auswahl selbstgebackener Kuchen

... mit unserer gemütlichen Atmosphäre:
dienstags bis freitags: 9-13 Uhr
samstags und sonntags: 9-17 Uhr



Nordstraße 3
32699 Extertal-Bösingfeld
Tel. 05262 64 00 536
E-Mail:
Kleinescafe@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie

Nahrwold & Lehmeier GmbH

Entsorgungsfachbetrieb

- ↪ Schrott & Metallgroßhandel
- ↪ Abfallentsorgung
- ↪ Recycling
- ↪ Containerdienst
- ↪ Transportservice



Am Bahnhof 6a | 32699 Extertal
Tel.: 05262 / 99 39 00
Fax: 05262 / 99 39 020
Mail: info@nahrwold-lehmeier.de
www.nahrwold-lehmeier.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	8.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 15.30 Uhr

Mitarbeiter (w/m/d) gesucht:

- LKW-Fahrer

Heizkostenabrechnungen sind häufig fehlerhaft

Kostenloses Online-Seminar von der Verbraucherzentrale NRW und dem Deutschen Mieterbund hilft beim Verstehen der jährlichen Abrechnung

Das Seminar "Heizkostenabrechnung verstehen" findet am 27. Juni von 19:30 bis 20:30 Uhr statt.

Es bietet konkrete Hilfestellung zum Verständnis der Abrechnung sowie Antworten von Energie- und Mietrechtsexperten auf Ihre Fragen.

Die hohen Preise bei Energie & Co. belasten viele Haushalte in Nordrhein-Westfalen finanziell stark. Laut Verbraucherschützern zeigen Untersuchungen immer wieder, dass Heizkostenabrechnungen häufig fehlerhaft sind. Daher sollten Mieter:innen und Wohnungseigentümer:innen in diesem Jahr besonders genau auf ihre Heizkostenabrechnung schauen. Die Verbraucherzentrale NRW und der Deutsche Mieterbund helfen bei der Durchsicht und bieten mit „Heizkostenabrechnung verstehen“ erneut ein kostenloses Online-Seminar am 27. Juni um 19:30 Uhr an.

„Nach dem ausgebuchten Apriltermin haben Ratsuchende wieder die Möglichkeit, nach einer kurzen Präsentation des Energieberaters Hubertus Pieper und Claus Neseemann, Geschäftsführer des Mietervereins Düsseldorf, Fragen zu der komplexen Abrechnung zu stellen“, sagt Brigitte Dörhöfer, Leitung Verbraucherzentrale Detmold.

Der Energieexperte der Verbraucherzentrale erklärt, wie eine Heizkostenabrechnung aufgebaut ist, was abgerechnet werden kann und wie die Kosten auf alle Mieter:innen im Haus verteilt werden. Für miethrechtliche Auskünfte steht der Experte des Deutschen Mieterbunds Rede und Antwort. Die Teilnahme ist begrenzt.

Weitere Informationen und Links:

- Anmeldung: www.verbraucherzentrale.nrw/node/84594
- Allgemeine Informationen zur Heizkostenabrechnung: www.verbraucherzentrale.nrw/heizkostenabrechnung

verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen

Text: Verbraucherzentrale NRW



Inh. Jens Grascha
Bahnhofstr. 20
32699 Extertal
Fax 05262/995627
www.krankenfahrtdienst-meier.de

Krankenfahrtdienst

sitzend & liegend • Roll- & Tragestuhlfahrten

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Verlegungsfahrten
- u.v.m.

Wählen Sie:

05262

701

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen

LVM-Versicherungsagentur
Bode & Treuberg

Hummerbrucher Str. 5
32699 Extertal
Telefon 05262 99 48 04 0
<https://bode-treuberg.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

Insektenschutz von ihrem Experten

Gute Nachrichten für Allergiker:
Teba-Insektenschutz mit Poli-Tex Gewebe hält über 99% der Gräser- und Birkenpollen und 90% der besonders kleinen Brennnessel- und Ambrosia-Pollen zurück.

wohnstore Lambrecht

Insektenschutzplissee
Mit einer geringen Profiltiefe von nur 2,2 cm, ist das Insektenschutzplissee vielseitig einsetzbar. Durch die Griffleiste und seitliche Magnetbänder ist die Anlage sehr bequem zu bedienen. Wo Schiebe- und Pendeltüren keinen Platz haben, ist das Insektenschutzplissee die elegante, platzsparende Lösung.

Pendeltür
Ideal für Türen, die Sie oft benutzen. Unsere Pendeltüren ermöglichen den Durchgang in beide Richtungen ohne die Tür mit den Händen bedienen zu müssen.

SO BLEIBEN PLÄGEGEISTER DRAUSSEN!

IHRE LÖSUNG FÜR STARK FREQUENTIERTE TERRASSENTÜREN

IHRE LÖSUNG FÜR FENSTER ODER TERRASSENTÜREN

5 GUTE GRÜNDE FÜR MASSGEFERTIGTEN INSEKTENSCHUTZ

- ✓ **Vielfalt**
Ein System für das ganze Haus: ob Tür, Fenster oder Kellerschacht
- ✓ **Zugeschnitten**
Verschiedene Gewebe, für unterschiedliche Anwendungen
- ✓ **Qualität**
Aus Aluminium für eine garantiert lange Lebensdauer
- ✓ **Reinigung**
Leicht zu reinigen - unter fließendem Wasser abspülbar
- ✓ **Kompetenter Service**
Individuelle Beratung, saubere und fachgerechte Montage durch unsere Fachleute

SONDERLÖSUNGEN:

Bruchweg 3, 32699 Extertal-Bösingfeld
Fon: 05262/3033 - www.wohnstore-lambrecht.de - lambrecht@t-online.de



**TECHNIK
PROFI**

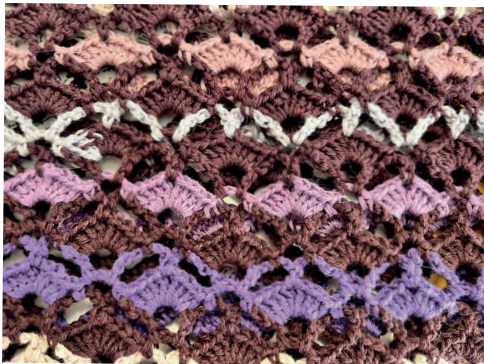


Elektro Johansmeier
GmbH & Co. KG
Nordstraße 2 • 32699 Extertal
Tel. (05262) 782
www.elektro-johansmeier.de

Elektrotechnik • Hausgeräte • Service

Häkeln, Klönen schöne Dinge

Handarbeitstreff alle
14 Tage mittwochs im
Wollzauber
Nächster Treff: 19. Juli



...sieht kompliziert aus, ist aber ganz einfach: das Virusmuster



Eine luftige Sommerstola. Material und viele weitere tolle Ideen gibt's im Wollzauber in der Mittelstraße 34



Im Laden gibt es viele schöne Handarbeits-Accessoires und Präsente

Du benötigst: 1 Häkelnadel, Wolle oder Garn nach Wahl

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Schritt: Beginne mit einer Luftmaschenkette. Die Länge der Kette sollte der gewünschten Breite deines Tuchs entsprechen. Du kannst eine beliebige Anzahl an Maschen wählen, je nachdem, wie breit du dein Tuch haben möchtest.
2. Schritt: Häkle in die vierte Luftmasche von der Häkelnadel aus ein Stäbchen. Häkle dann ein weiteres Stäbchen in die nächste Luftmasche. Überspringe die nächste Luftmasche und häkle in die folgende Luftmasche drei Stäbchen. Dies ist das erste "Viruscluster".
3. Schritt: Wiederhole Schritt 2, bis du das Ende der Luftmaschenkette erreichst. Du solltest am Ende ein oder mehrere "Viruscluster" haben.
4. Schritt: Wende deine Arbeit. Beginne in der ersten Lücke zwischen den Virusclustern. Häkle drei Luftmaschen, die als Ersatz für das erste Stäbchen dienen. Häkle dann zwei weitere Stäbchen in dieselbe Lücke.
5. Schritt: Gehe zur nächsten Lücke zwischen den Virusclustern und häkle drei Stäbchen in diese Lücke. Wiederhole diesen Schritt für alle Lücken zwischen den Virusclustern.
6. Schritt: Wiederhole Schritt 4 und 5, bis du das Ende der Reihe erreichst.
7. Schritt: Wiederhole Schritt 4 und 5 für jede weitere Reihe, bis dein Tuch die gewünschte Länge erreicht hat.
8. Schritt: Fertige am Ende des letzten Virusclusters eine Kante nach deiner Wahl an. Du kannst zum Beispiel eine einfache Randmasche häkeln oder eine Verzierung hinzufügen.
9. Schritt: Fädele die Enden deiner Wolle oder deines Garns ein und vernähe sie sorgfältig, damit sie nicht aufgehen.

Das war's! Du hast dein eigenes Virustuch gehäkelt. Du kannst mit verschiedenen Farben und Garnen experimentieren, um ein einzigartiges Muster zu kreieren. Viel Spaß beim Häkeln!

Text & Fotos: N. Rödiger



Eine beliebter Handarbeitstreff: Hier gibt's Tipps vom Profi; auch für den Einstieg.



Ein gehäkelter Blumenstrauß darf nicht fehlen!



Im Treff werden viele schöne und außergewöhnliche Dinge hergestellt.

Wir bemalen Gartensteine

Text & Fotos: N. Rödiger

Damit man sich im Gemüsebeet zurechtfindet, zeigen wir heute, wie man mit einfachen Steinen den Überblick behält und gleichzeitig einen dekorativen Hingucker für den Außenbereich schafft.

Man benötigt:

- Einfache Steine oder Kieselsteine
- Acrylfarben
- Pinsel in verschiedenen Größen
- Wasserglas oder Becher mit Wasser
- Pappteller oder Mischpalette
- Zeitungspapier oder Abdeckfolie
- Klarlack oder Versiegelung (optional)



Steine mit Gemüsebildern für's Beet



Christel in ihrem Kreativzimmer



Bemalte Steine im maritimen Flair dekoriert

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Stelle sicher, dass die Gartensteine sauber und frei von Schmutz oder Staub sind. Falls nötig, kannst du sie mit Wasser und einer Bürste reinigen und gut trocknen lassen. Lege Zeitungspapier oder eine Malunterlage auf deine Arbeitsfläche, um diese vor Farbspritzern zu schützen.

2. Entscheide dich für die Farben, die du verwenden möchtest. Acrylfarben eignen sich gut für dieses Projekt, da sie schnell trocknen und eine hohe Deckkraft bieten. Du kannst auch spezielle Outdoor-Farben wählen, die wetterbeständiger sind.

3. Überlege dir ein Design oder Motiv für deine Gartensteine. Du kannst beispielsweise Blumen, Tiere, Muster oder abstrakte Kunst malen. Skizziere das gewünschte Motiv mit einem Bleistift leicht auf dem Stein, das kann Dir beim Bemalen als Orientierung dienen.

4. Beginne mit den Grundfarben und arbeite dich dann zu den Details vor. Tauche den Pinsel in die Farbe ein und trage sie mit gleichmäßigen Pinselstrichen auf den Stein auf.

Nutze verschiedene Pinselgrößen, um unterschiedliche Effekte zu erzielen. Größere Pinsel eignen sich gut für Hintergründe und Flächen, während feinere Pinsel für Details und Konturen verwendet werden können. Details und Schriftzüge lassen sich gut mit einem Permanent Marker auftragen. Lass die Farben zwischen den Schichten gut trocknen, bevor du weitere Schichten aufträgst, um ein Verschmieren zu vermeiden.

Wenn deine Bemalung vollständig getrocknet ist, kannst du optional eine Schicht Klarlack auftragen, um die Farben zu versiegeln und vor Witterungseinflüssen zu schützen. Lies die Anweisungen auf der Lackverpackung, um zu erfahren, wie lange er trocknen muss.

Nachdem der Lack vollständig getrocknet ist, kannst du deine bemalten Gartensteine im Garten oder an anderen Orten platzieren. Du kannst sie entlang von Wegen legen, in Blumenbeete einbetten oder als dekorative Akzente verwenden.

Hinweis: Vergiss nicht, während des gesamten Prozesses saubere Pinsel und Wasser zum Reinigen der Pinsel zu verwenden. Falls Farbe auf deine Hände oder Kleidung gelangt, entferne sie sofort mit Wasser und Seife oder einem geeigneten Fleckenentferner.

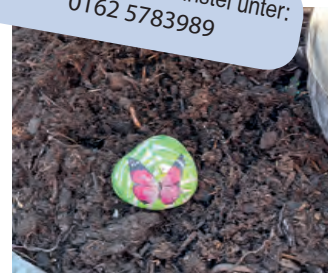
Viel Spaß beim Bemalen deiner Gartensteine und beim Dekorieren deines Gartens!



...ein Marienkäfer darf nicht fehlen



Dekorativ und nützlich



Gartensteine im Blumentopf

Fragen beantwortet Christel unter:
0162 5783989

Sternberg Apotheke
Ihre Apotheke mit Herz und Verstand

Wir sind für Sie da!

Wir führen:

- Hand- und Flächendesinfektionsmittel nach WHO Empfehlung
- Einmalmasken und Alltagsmasken in verschiedenen Ausführungen

- zertifizierte FFP2 Masken
- Einmalhandschuhe
- Bestellungen per app möglich unter www.meineapothekeapp.de
- Lieferservice auf Wunsch u.v.m.



Mittelstraße 5 • 32699 Extertal • Tel (05262) 3109 • www.sternbergapotheke.de



www.marketing-external.de
www.facebook.com/marketingexternal | www.instagram.com/marketingexternal



SCHAPER und JUNG Elektrotechnik
GmbH & Co. KG

Beratung • Planung • Ausführung • Bauleitung

Fachgerechte Elektroinstallation
jeglicher Art

Innovative Gebäudetechnik



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



• Errichter BMA
• DIN 14675 für BMA
(alle Phasen)



Bruchstraße 19a • 32699 Extertal (Bösingfeld)
Telefon: 0 52 62 / 995 39 70 • Fax: 0 52 62 / 994 69 92

www.sj-elektrotechnik.de

Lebensfroh, vielfältig, farbenprächtig

Über 5000 Besucher beim Dorfgemeinschaftsfest in Silixen / Ehrenamtlicher Einsatz wird belohnt

Text und Fotos: Siegfried Mühlenweg



Das Pfingstwochenende stand in Silixen ganz im Zeichen des 7. Dorfgemeinschaftsfestes. An vier Festtagen erlebten rund 5.000 Gäste und Teilnehmende den Extertaler Ort (1.300 Einwohner) von seiner Schokoladenseite: Lebensfroh, vielfältig, farbenprächtig und sogar international. Der Rodeo-Wettbewerb, die „Hitparade“ und der große Umzug waren nach Angaben der Veranstalter die Höhepunkte der Veranstaltung. Hunderte Menschen wollten bei bestem Wetter den Zug sehen. Im Gespräch mit Redakteur Siegfried Mühlenweg zogen der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Silixen e.V., Willi K. Schirmmacher, sowie die Sprecherin des „Event-Teams“, Marita Winter, ein höchst positives Fazit. „Das Dorfgemeinschaftsfest ist nach der langen Corona-Pause wieder super gelaufen, wir hatten ein schönes, ausgewogenes Programm, auch ist das Feiern im Festzelt nicht zu kurz gekommen“, sagten die



Ziehen positive Bilanz (v.l.): Willi K. Schirmmacher (Vereinsvorsitzender), Dorothee Stoller (Schriftführerin), Alissa und Marita Winter (beide „Event Team“).
Text & Fotos: Siegfried Mühlenweg

Beiden sichtlich zufrieden. „Wir hatten nicht erwartet, so ein starkes Gefühl von Gemeinschaft zu erleben,“, ergänzten Vorstandsmitglied Dorothee Stoller und Alissa Winter („Event-Team“) mit Blick auf den Festumzug. „Der Zusammenhalt ist das, wofür wir das alles machen. Was unsere Vereine, Teams und Einzelpersonen hier leisten, ist ein großartiges Geschenk für Silixen“, bekräftigte Schirmmacher und fügte hinzu: „Ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre das Leben hier im schönen Nordlippe ärmer.“

An den Veranstaltungen rund um den Festplatz am Dorfgemeinschaftshaus waren viele Akteure beteiligt: Die Freiwillige Feuerwehr, der örtliche Kindergarten, die Dance-Kids vom Sportverein oder eine Hut-Designerin lieferten jede Menge Sehenswertes. Besonders viele Zuschauer zog die Oldtimer-Trecker-Ausstellung an, manches zu sehen und zu kaufen gab es auf dem bunten Kinderflohmart. Zu den besonders erfolgreichen Veranstaltungen gehörte auch der gut besuchte Zeltgottesdienst mit Pastor Martin Westerheide, berichtete Dorothee Stoller. Als damaliger Pfarrer in Silixen habe er schon im Jahr 1990 den Gottesdienst beim ersten Dorfgemeinschaftsfest geleitet.

Nach Angaben von Marita Winter waren am großen Festzug mehr als 30 Teams beteiligt. Auf 16 fahrenden Wagen und in 15 Fußgruppen bewegte sich der Umzug bei bestem Wetter „in einer großen Schleife quer durch das Dorf“. Unter den Teilnehmenden erhielt eine Gruppe in „Gelb und Blau“ besonders viel Aufmerksamkeit und großen Beifall: Die „Ukrainer“ waren auf einem festlich geschmückten Trecker unterwegs und machten deutlich, dass sie, die sie als Geflüchtete gekommen waren, längst zur Dorfgemeinschaft Silixen gehören. Winter, die auch das sogenannte „Peace-Team“ ins Leben gerufen hat, betonte die feste Zugehörigkeit der Frauen, Männer und Kinder aus der Ukraine, die vor dem russischen Angriffskrieg geflohen sind, zu Extertal. Die Integration von rund 60 Ukrainerinnen und Ukrainern in Silixen sei auf einem guten Weg, so Winter.



Nicht nur die Dorffest-Besucher aus Silixen zeigten sich mit dem Pfingstwochenende zufrieden. Auch auswärtige Gäste wie Jasmin Krohn aus Almena oder Marlies und Jürgen Smiatek aus Bösingfeld zogen eine positive persönliche Bilanz. Krohn, die mit ihrer 14-jährigen Tochter Samira gekommen war, ist nach eigenen Angaben längst ein Dauergast. „Schon vor sechs Jahren waren wir mit von der Partie. Und wir werden auch bei der Neuauflage wiederkommen“. Besonders gefallen hat das Rodeo - mit einem allerdings „schlechten Ausgang“ für die Gastgeber. Das Team aus Silixen musste sich beim Bullenreiten-Wettbewerb knapp geschlagen geben und der Mannschaft aus dem benachbarten Kalletal den Sieg überlassen.

Auch das Bösingfelder Ehepaar Smiatek fühlte sich beim Festumzug „mitgenommen“. „Wir waren plötzlich eine einzige Dorfgemeinschaft – egal woher wir auch alle kamen“, betonten Marlies und Jürgen Smiatek und versprachen ebenfalls wiederzukommen.



„Nach dem Fest ist immer vor dem Fest“; sagte Willi K. Schirmmacher und denkt dabei bereits an das Jahr 2028. Üblicherweise findet das Dorfgemeinschaftsfest im 5-Jahres-Rhythmus statt. An der Stelle von Schirmmacher und weiteren Vorstandsmitgliedern der Dorfgemeinschaft werden dann vermutlich die Jüngeren in der organisatorischen Verantwortung stehen. Aber den „Machern“ ist um die Zukunft der Traditionsveranstaltung keineswegs bange: Sowohl in der Dorfgemeinschaft als auch im „Event-Team“ steht die junge Generation bereits in den Startlöchern.

Bevor es jedoch soweit ist, stehen in naher Zukunft schon wieder neue Aufgaben auf der Tagesordnung: Am 20. August laden die Dorfgemeinschaft und die Gemeinde Extertal zum „Nachhaltigkeitstag“ an der Grundschule in Silixen ein. Interessenten sollten den Termin schon vormerken.



Sommer Special
69 €

Für den Sommer empfehlen wir Ihnen die Behandlungsmethode Hello Sunshine für Gesicht, Hals und Dekolleté.

Bruchweg 3 | 32699 Extertal
Fon 05262 992698 | Fax 05262 9939148
E-Mail info@kosmetikstudio-christiansen.de
www.instagram.com/kosmetikstudio_christiansen/

kosmetikstudio
andrea christiansen

CARSTEN THOMAS
Finkenweg 17
32699 Extertal
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Fon 05262 - 996961
www.tomgala.de

AUF DER SUCHE NACH EINEM ABENTEUER?
Miete jetzt unseren Camper ab 105,00 EUR / Nacht.
www.fahrencamper.de
info@fahrencamper.de
FahrenCamper GbR
Wohnmobilvermietung
Im Jägerhals 1
32699 Extertal
0162 4389498

KÄSE & CO
Extertaler Leckereien aus Milch
Täglich geöffnet unsere SB-Hütte mit vielen Leckereien
Eisfarm
AUS EIGENER MILCH handgemacht created by Käse & Co
Folgt uns auf
Bremker Straße 10 | 32699 Extertal
0151 41 22 96 03 | hiddessen@t-online.de

Helfen wo Hilfe benötigt wird

Neuer Dorfcoach beim Kreis Lippe / Laura Schuster unterstützt die Dorfentwicklung und das Ehrenamt

Laura Schuster ist bereits seit über einem Jahr als neuer Dorfcoach des Kreises Lippe im Einsatz. Damit ist sie wie schon ihr Vorgänger Thomas Cleve Anlaufstelle für örtliche Initiativen und bietet Hilfestellung für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Als Dorfcoach bildet sie ein entscheidendes Bindeglied zwischen den örtlichen Akteuren und der Verwaltung.

„Die ländlichen Räume können zu den Gewinnern bei der Entwicklung attraktiver Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen in der Zukunft werden. Doch das passiert nicht automatisch. Hierzu müssen viele an einem Strang ziehen“, weiß Laura Schuster. Die zukunftsichernde kooperative Dorfentwicklung ist deshalb auch fester Bestandteil des Zukunftskonzepts Lippe 2025.

Der Dorfcoach informiert,



Seit einem Jahr Dorfcoach: Laura Schuster

unterstützt und begleitet dabei auf vielen Ebenen, um diese Chance in eine positive Entwicklung umzusetzen. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden werden Ideen und Strategien entwickelt,

um die Dörfer zu stärken und zu unterstützen. Konkret bedeutet dies, dass der Dorfcoach gezielt dort unterstützt, wo Hilfe benötigt wird und so das dörfliche Engagement stärkt. Dabei spielen die Vernetzung der Akteure und auch die Vernetzung der Dörfer untereinander eine wichtige Rolle.

Auch bei Fördermitteln und Veranstaltungen bietet der Dorfcoach den Engagierten vor Ort Unterstützung.

„Für kleinere Maßnahmen gibt es auch die Möglichkeit, direkt bei mir bis zu 500 Euro Zuschuss zu bekommen“,

sagt Schuster. Im Jahr 2022 wurde diese Förderung auch gut genutzt und so konnten verschieden Projekte umgesetzt werden. Vor allem die Ortstermine in den Dörfern schätzt Laura Schuster sehr. Dabei sind ihr vor allem der Dia-

Text und Foto: Laura Schuster

log mit den Dorfbewohnern und die Kommunikation auf Augenhöhe wichtig. „Ich möchte gern die Schnittstelle zur Verwaltung und zu Fördermittelzugängen für die Engagierten sein und gleichzeitig deren Herausforderungen in die Verwaltung einbringen.“

Der Dorfcoach ist dem neu gegründeten Fachdienst 611 „Ländliche Entwicklung und Innovation“ angegliedert. Ihr Büro hat Laura Schuster im Innovationszentrum Dörentrup des Kreises Lippe und ist damit gut an Partner und Projekte angebunden, die sich mit der Zukunftsfähigkeit ländlicher Räume beschäftigen. Wer Ideen für die Dorfentwicklung einbringen oder sich zu Fördermitteln erkundigen möchte, kann sich deshalb gerne unter 05231 621044 oder L.Schuster@kreis-lippe.de an den Dorfcoach wenden.

Holen Sie sich eigentlich Angebote von mehreren Handwerkern ein?



finanz-domicil
Vermittlungsgesellschaft mbH & Co. KG

Warum tun Sie es dann nicht auch bei Ihrer Finanzierung?

Die Zinsdifferenz bei zwei lokalen Banken liegt heute bei etwa 0,5% und bedeutet für Sie bei einer Zinsbindung von 15 Jahren eine Ersparnis von **12.000€!**

Sichern Sie sich auch eine ermäßigte Wertermittlung für Ihre Immobilie
Nur für kurze Zeit!

Tel.: 05751 96 68-0

www.finanz-domicil.de

Beim Spielen den Alltag vergessen

Neue Mitspieler sind immer herzlich willkommen

SPIELE'23
Stammtisch

Kostenlos & unverbindlich für junge und junggebliebene Erwachsene

18 Uhr im Cinema 55
Mittelstraße 55
32699 Extertal

9. Januar	13. Februar
13. März	17. April
8. Mai	12. Juni
14. August	11. September
16. Oktober	13. November
	11. Dezember

Ferien im Juli



Privathaftpflichtversicherung

Sicher daheim, sicher unterwegs.

Überall für Sie da – die Privathaftpflichtversicherung der Lippischen.



ServiceCenter Bösingfeld
Geschäftsstellenleiter
Michael Falkenrath
Bruchstraße 4 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9477-0



ServiceCenter Almena
Geschäftsstellenleiter
Derya Heuer | Sascha Bebermeier
Hauptstraße 15 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9467-0



[lippische.de](https://www.lippische.de)

Lippische
Landesbrandversicherung AG

Mehr durchstarten. Weniger abwarten.

Was willst du mehr?

Spannende Ausbildung mit oder ohne Studium. Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten.
www.sparkasse-lemgo.de/karriere



Sparkasse
Lemgo

Weil's um mehr als Geld geht.



Wandern mit Anne und Manfred
Donnerstag, 13.07.2023
Treffpunkt Wanderlinde

Los geht's um 12:30 Uhr mit Fahrgemeinschaften. Die geführte Rundwanderung führt die Teilnehmer über Amelgatzen und zurück nach Hämelschenburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht notwendig.



Wochenmarkt in Bösingfeld
Immer freitags
7.00 - 13.00 Uhr
Marktplatz Bösingfeld

Ob Fisch, Geflügel oder Obst und Gemüse - Die Produkte unserer Region schmecken einfach frisch am Besten!



Weinfest im Freibad
Samstag, 29.07.2023
Im Freibad Bösingfeld

Ab 18.00 Uhr finden sich Weinbegeisterte im Bösingfelder Freibad ein. Geschwommen werden kann bis 19.30Uhr. Dazu gibt's interessante Weine von der Ahr und die bekannte Vesperplatte. Freiwillige Helfer: bitte meldet Euch beim Freibadverein; Mail: stefandubbert@t-online.de

TSV Bösingfeld
Sport im Park
26.06.-04.08.2023

kostenlos und ohne Anmeldung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
19 Uhr Power Workout (Outdoorplatz am Tennisheim)	17:00 Uhr Familytime (Park mit Potential) 18:00 Uhr Yoga (Park mit Potential)	19:00 Uhr Hula Hoop (Park mit Potential)	18:00 Uhr Walking Time (Treffpunkt am Fliedergarten)

Sport im Park
noch bis zum 04.08.2023

Bitte eine Matte und / oder großes Handtuch, sowie etwas zu trinken mitbringen. Auskünfte beim TSV Bösingfeld
 Telefon 05262/1790



Fahrt zur Landesgartenschau
Samstag, 29.07.2023

Anmeldungen bis zum 23. Juli 2023 bei:
 W. Schirmmacher 05751 / 957280 oder
 M. Schröder 05751 / 2937 oder
 M. Stoller 05751 / 42942
 Ab: 8.30 Uhr am DGH Silixen; Rückkehr 18 Uhr
 Kosten 45 Euro p.P. (Ermäßigung für Mitglieder)



Nacht der langen Tische
Samstag 29. 07. 2023
19.00 Uhr am Backhaus

In diesem Jahr fällt die Nacht der langen Tische mit dem 30-jährigen Vereinsjubiläum zusammen --> auf jeden Fall ein Grund zum Feiern!



LippeMusic Jahreskonzert
Sonntag, 06.08.2023
Auf der Burg Sternberg

Ab 11 Uhr präsentiert LippeMusic unter dem Titel "Swing wird kulinarisch auf der Burg Sternberg" eine etwas andere Blasmusik von Swing über Pop bis Klassik
 Gast : VOCALESEMBLE BLOMBERG



Aktionärswanderung
>>Weißpunkt & Rotpunkt<<
Sonntag, 06.08.2023
Start: Wanderparkplatz Hagendorf

Veranstalter: Patensteigteam



Dorfolympiade in Almena
Samstag, 12.08.2023
Auf dem Sportplatz Almena

Ab 17.30 Uhr wird die zweite Auflage der Dorfolympiade ausgetragen, bei der sich die Vereine und Institutionen des Dorfes in verschiedenen Geschicklichkeitsspielen duellieren. Der Eintritt ist frei. Willkommen ist jeder.



Abendmarkt in Bösingfeld
Samstag, 19.08.2023
Auf dem Marktplatz Bösingfeld

Regionale Aussteller und Produzenten präsentieren Ihre Produkte in abendlicher Atmosphäre auf dem Marktplatz.



Sportfest TV Germania Meierberg
18.08.-20.08.2023
Auf dem Sportplatz Buschhof in Meierberg

Informationen über das Programm werden Ende Juli über den Verein bekannt gegeben



Wandern mit Anne und Manfred
Donnerstag, 10.08.2023
Treffpunkt Wanderlinde

Los geht's um 12:30 Uhr mit Fahrgemeinschaften nach Rinteln. Die Wanderung führt die Teilnehmer über Todenmann, zum Klippenurm. Danach kann eingekehrt werden in den Waldkater.



Save the Date!

Nachhaltigkeitstag
Sonntag, 20.08.2023
An der Grundschule Silixen

Von 12.00 bis 17.00 Uhr geht es darum unter dem Motto Treffen, Netzwerken und Beraten den Austausch verschiedener Akteure zum Thema Nachhaltigkeit anzuregen. Es gibt Angebote für die ganze Familie. Genaue Infos M. Stoller 05751 / 42942



Kulturimbiss
Samstag, 19.08.2023
Auf der Burg Sternberg

Ab 20 Uhr begeistert Matthias Brodowy durch politisches Kabarett mit klarer Kante und musikalischer Note. Eintrittskarten online buchbar oder Vorverkauf 15 Euro über Gemeinde Extertal; Renate Köster (Tel. 05262/402-116)



Wanderung: Kükenbrucher Runde
Sonntag, 20.08.2023
Treffpunkt Dorfplatz

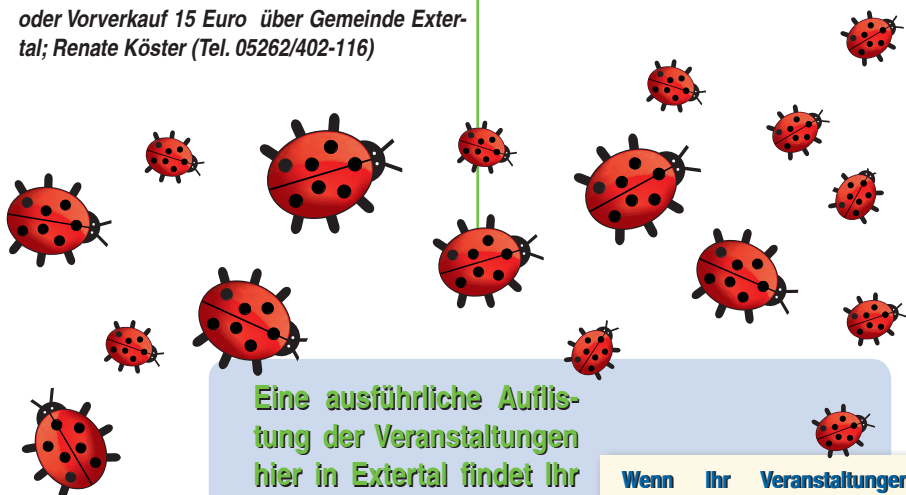
Um 10 Uhr geht's los! Die etwa 3-stündige Tour führt am schönen Laßbach entlang.

Veranstalter: Dorfverein Kükenbruch



Einweihung des Anbaus
Samstag 26.08. 2023
15.00 Uhr auf dem Rosenberg

Wir feiern die Fertigstellung des Anbaus auf dem Rosenberg. Für Speisen & Getränke ist gesorgt.



Eine ausführliche Auflistung der Veranstaltungen hier in Extertal findet Ihr auf www.exterdigital.de

Wenn Ihr Veranstaltungen plant, die Ihr gerne bewerben möchtet, oder tolle Vereins- oder Gemeinschaftsaktionen auf unseren Seiten vermisst- kontaktiert uns gerne!

Garantiert
klima-
freundlich

Hol dir jetzt
Energie von
JÜRGEN



STROM UND GAS

MIT HEIMVORTEIL

Lassen Sie sich jetzt vor Ort beraten:

Extertal Marketing e.V.
Nadine Rödiger
Mittelstr. 10-12, 32699 Extertal
Tel.: 05262-996824

JÜRGEN

